



Günstige Immobilienkredite

Das Zinsniveau ist zur Zeit traumhaft



Lena Hergert-Umsonst kandidiert

SPD-Kreistagsmitglied will Bürgermeisterin in Reichelsheim werden



KW 8, Mittwoch, 19. Februar 2020

Das Mitteilungsblatt im Wetteraukreis

Ausgabe H 2

Hallo, liebe Leser

Der Ofen piept wenn, das Essen fertig ist. Unaufhörlich und in einem schrillen Ton. Und während ich die neumodischen Gimmicks verfluche, die das Leben doch erleichtern sollen, aber manchmal den letzten Nerv rauben, erhebe ich mich von der Couch und laufe zum Ofen. Der Störenfried ist ausgeschaltet, und in der Hoffnung meine leckere selbstgemachte Pizza mit bereits zerlaufendem Käse herauszuholen, öffne ich den Ofen. Der Schock: Das Essen ist noch nicht fertig. Und schlagartig wird mir klar: Der Ofen piept wohl auch, wenn er die gewünschte Temperatur erreicht hat, eine Fliege am Sensor vorbeifliegt, es anfängt zu regnen oder ein Sack Reis umfällt.

Euer Boto

Kräppelabend beim Diabetikerbund

Bad Nauheim. Für Donnerstag, 20. Februar, lädt der Deutsche Diabetikerbund, Bezirk Wetterau, zu einem närrischen Abend ein. Dieser findet statt im Kerckhoff-Rehazentrum, Bad Nauheim, Ludwigstraße 41, und beginnt um 19.30 Uhr. Neben Kräppeln und fröhlicher Musik, gibt es auch Gelegenheit über die eigenen Erfahrung mit der Krankheit ins Gespräch zu kommen. Info gibt es bei Mathias Fritsch unter Telefon 0171/5321993 oder per E-Mail an diabetikerbund-wetterau@gmx.de.

Erneuerbare Energie schaffen

Rosbach. Diethard Stamm von der mittelhessischen Energiegenossenschaft spricht am Aschermittwoch, 26. Februar, bei der SPD Rosbach und Rodheim über das Thema „Erneuerbare Energie schaffen unter Beteiligung der Bürger“. Treffpunkt ist um 19 Uhr im Gasthaus „Zur Rose“ in Nieder-Rosbach.

AnsprechPartner

für redaktionelle Beiträge

Melanie Nolte

Telefon: 06051 833-208
E-Mail: redaktion@bote.de



Ihr Draht zu uns:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen

Anzeigen: (06051) 833-244
Redaktion: (06051) 833-202
Vertrieb: (06051) 833-299
Telefax: (06051) 833-230
E-Mail: redaktion@bote.de
Internet: www.bote.de

Wenn ein Alpaka im Schlafzimmer steht

Gewinner des 16. Ovag-Jugendliteraturpreises präsentieren gesammelte Werke

Wetteraukreis (mn). Wenn Yasmin verkatert aufwacht und ein beigefarbenes Alpaka namens Günther in ihrem Schlafzimmer steht, dann klingt das entweder nach einer ausgelassenen Partynacht oder nach einer Geschichte des Ovag-Jugendliteraturwettbewerbs. Die Erzählung von Laura Schöning über das flauschige Tier, das sie in einer Nacht-und-Nebel-Aktion aus einem Frankfurter Zirkus mitnimmt, sorgte bei der Buchpräsentation der gesammelten Werke vergangene Woche für jede Menge Lacher. Kein Wunder: Die Geschichte der Rockenberger Autorin ist humorvoll und so detailliert, dass sich jeder Zuhörer in die Rolle der Protagonistin hineinfinden kann – wie bei vielen der Geschichten der Nachwuchsautoren.

Schöning ist eine von 23 Preisträgern, die am Donnerstagsabend das Buch mit allen Siegertexten in Händen halten darf. Sie gehört aber auch zu den 86,9 Prozent weiblicher Gewinner des Preises, wie Alf Mentzer, Literaturkritiker und HR2-Redaktionsleiter, in seiner Laudatio feststellt – das Erste, was ihm schon vorm Lesen der Geschichten aufgefallen sei. Inhaltlich dagegen falle ins Auge, dass es in fast allen Texten um „Räume“ gehe. Die drei Siegertexte haben dies schon im Titel – das Haus in Laura Nolds Geschichte „Zuhause“, die titelgebenden „Kisten“ in Julie Sophia Schötners Erzählung, die nach einem Umzug unausgepackt in der neuen Wohnung stehen bleiben, oder „Wilderneis“ in Kerstin Uebeles gleichnamigen Text – eine Stadt an der südafrikanischen Küste, die für eine „ganze Reihe Sehnsuchts- und Fantasieräume steht, in die die beiden Hauptcharaktere Kraft ihrer Imagination reisen“, beziehungsweise, die sie erst erschaffen. „Aber auch in den anderen Texten werden auf originelle Weise Räume erzeugt und erobert“, weiß Mentzer.

Da sei zum Beispiel der Raum des Bildschirms, aus dem Joana Penners Hauptfigur zum Schluss doch noch ausbreche oder der Theaterraum, den in Enya Damms Erzählung eine misshandelte und eingeschlossene Frau mit nicht mehr als ein paar Handpuppen an einem Fenster entstehen lässt.



Stolz präsentieren die Gewinner des Jugendliteraturpreises ihre gesammelten Werke. Zuvor sprach Alf Mentzer, Literaturkritiker und HR2-Redaktionsleiter (rundes Bild) die Laudatio.

Fotos: Nolte

schaffen.“ Literatur erkunde und gestalte die Zwischenräume der Welt und damit auch die „Freiheitsräume“, die den Autoren zur Verfügung stehen, betont der Laudator. Die Preisträger und vor allem die drei Siegertexte hätten jene Räume mit viel Fantasie und Originalität gestaltet. In Julie Sophia Schötners Geschichte sind dies die bereits erwähnten Umzugskisten, die wie „ein Mahnmal die

betont Mentzer, die Kisten seien mehr als nur Kisten. Sie seien „symbolische Räume inmitten eines realen Wohnraums“. In ihnen steckten beispielsweise traumatische Erinnerungen, die der Hauptfigur erst noch entsorgen müsse, ehe sie sich von ihnen lösen könne.

Sich selbst Freiraum zu schaffen, darum geht es auch im Text von Laura Nold, den sie vergangenen Woche präsentiert. Er gebe dem Thema „Lüge und Literatur“ eine ganz neue Wendung, sagt der Literaturkritiker. Darin ist das Elternhaus der Protagonistin, das sie am dritten Adventswochenende zum Weihnachtsessen besucht, eine einzige Lüge, ein Ort der Rituale und starren Konfessionen. Das Zuhause, das Nold beschreibt, sei ein verllorener Ort, sagt Mentzer, „in dem die Tyrannei der Gewohnheit herrscht“.

Eine Gesellschaft brauche jene Räume, in denen anders gedacht und geträumt werden dürfe und in denen neue Perspektiven ausprobiert werden könnten.

Deshalb, so der abschließende Appell des Laudators, sollten Autorinnen nicht infrage stellen, ob sie einen Platz in der Gesellschaft haben, sondern stolz darauf sein, dass sie mit ihrer Fantasie genau jene Räume schaffen, ohne die eine Gesellschaft gar nicht existieren könne.

Nach den anschließenden Lesungen präsentierten die Gewinner des Jugendliteraturpreises stolz ihre gesammelten Werke – neben den 86,9 Prozent an Autorinnen, auch ihre drei männlichen Kollegen.



Jenes

Raummotiv sei alles andere als willkürlich, betont der Literaturkritiker. „Schreiben scheint, besonders für junge Autorinnen etwas damit zu tun zu haben, sich einen beziehungsweise seinen Raum zu erschaffen.“ „Aber welchen Platz hat eine Schriftstellerin in der Gesellschaft?“, fragt sich Mentzer. Auch heute, da ist er sich sicher, „scheinen Autorinnen noch stärker um ihren Platz im Literaturbetrieb kämpfen zu müssen, als ihre männlichen Kollegen“. Eine Antwort gab Mentzer im Laufe seiner Laudatio. „Schriftstellerinnen haben in der Gesellschaft genau den Raum, den sie sich selbst

Schriftstellerinnen haben in der Gesellschaft genau den Raum, den sie sich selbst schaffen.

Laudator Alf Mentzer

Raumordnung der neuen Wohnung stören“. Aber, das



Präsentierten am Abend ihre geschriebenen Texte (von links): Laura Nold, Laura Schöning und Vanessa Schweitzer.

Essen auf Vereinsfesten

Wölfersheim. Von leckeren gegrillten Würstchen bis hin zu selbst gebackenen Torten – gutes Essen gehört bei einem Vereinsfest einfach dazu. Doch was ist dabei zu beachten? Die Freiwillige Feuerwehr Wölfersheim bietet in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt und der Fachstelle Jugendarbeit des Wetteraukreises sowie der Polizei am Donnerstag, 12. März, ab 19.30 Uhr, in der Wetterauhalle, eine Schulung zu diesem Thema an. Hierzu sind alle Wölfersheimer Vereine nach Anmeldung eingeladen. Anmeldungen nimmt Swen Kaiser von der Feuerwehr bis Freitag, 28. Februar, per E-Mail an kaiser_swen@yahoo.de entgegen. Bitte Vereinsnamen und teilnehmende Personen angeben.

Basar der Rodheimer Zwerge

Rosbach. Am Samstag, 29. Februar, zwischen 11 und 13 Uhr veranstaltet die Rodheimer Zwerge wieder einen Basar im Rodheimer Bürgerhaus. Neben Kleidung für Babys, Kinder und Schwangere gibt es auch Spielsachen und einer Menge Zubehör. Für Schwangere und Eltern mit Babys unter sechs Monaten öffnen sich die Türen bereits um 10 Uhr. Alle, die beim Aufbau, Auspacken, Sortieren, Verkaufen, Rücksortieren oder Abbau helfen, haben die Möglichkeit am Helfer-Vorverkauf teilzunehmen, der bereits um 9.30 Uhr beginnt. Weitere Informationen rund um den Basar und den Verein gibt es auf der Internetseite www.rodheimer-zwerge.de.

Politischer Aschermittwoch

Rosbach. Zum politischen Aschermittwoch, 26. Februar, lädt die SPD Rosbach/Rodheim ab 19 Uhr ins Gasthaus „Zur Rose“ in Nieder-Rosbach ein. Diethard Stamm stellt seinen Vortrag unter das Motto „Erneuerbare Energie schaffen unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger“. Die Gäste können am Heringessen der Gaststätte Zur Rose teilnehmen. Für Besucher, die keinen Fisch mögen, kann ein anderes Gericht angeboten werden.

Müfaz informiert über Patengroßeltern

Bad Nauheim. Das Mütter- und Familienzentrum Bad Nauheim informiert am Mittwoch, 19. Februar, ab 16 Uhr über das Projekt „Patengroßeltern“ und lädt Interessierte zu einer Infoveranstaltung ins Müfaz ein.



Ihr Kind hat Probleme beim Lesen, Schreiben (Deutsch/Englisch) oder Rechnen?
Lassen Sie Schule nicht zur Qual werden – Lesen, Schreiben und Rechnen braucht Ihr Kind in jedem Fach.
Wir bieten individuelle Förderung in Deutsch, Englisch und Mathe an. Erstberatung und Test sind kostenlos.
PFI Michael Friesl, www.friesl.net, Telefon (0 60 31) 6 85 38 65

PFI
PÄDAGOGISCHES FÖRDERINSTITUT
Gut lesen · Gut schreiben · Gut rechnen · Gut in Englisch

Anzeigen aufgeben?

Babymassage in
Dortelweil

Bad Vilbel. In einem neuen Kurs des Sportvereins Fun-Ball Dortelweil erlernen Teilnehmer eine Ganzkörpermassage für Babys sowie eine Massage gegen Blähungen und Koliken. Das Singen von Wiegenliedern rundet das Kursangebot ab. Geeignet ist die Babymassage für Babys ab sechs Wochen bis zum Krabbelalter. Der fünfwöchige Kurs startet am Dienstag, 3. März, und findet immer dienstags zwischen 9.30 Uhr und 10.45 Uhr statt. Informationen gibt es unter Telefon 06101/989393, per E-Mail an info@fun-ball-dortelweil.de sowie im Internet unter www.fun-ball-dortelweil.de.

Kinderfasching im
Jukuz

Karben. Party und Spaß durch lustige Spiele und Animationen erwartet faschingsbegeisterte Kinder am Donnerstag, 20. Februar, im Jukuz. Mit internationalen Hits animiert der Olitainer zu ausgelassenen Tänzen. Mit frischen Kräppeln, Kaffee und Softdrinks lassen sich die Kraftreserven wieder auffüllen. Ganz besonders freuen können sich Kinder und Eltern auch auf zwei Kinderauftritte, die mit ihrem tänzerischen Können alle begeistern werden. Für die jüngsten Gäste gibt es zudem einen lustigen Wettbewerb, bei dem die besten Kostüme vor einer Jury punkten können. Die Faschingsparty beginnt um 15.11 Uhr.

Annahmeschluss

... für den BOTEN (Redaktionsschluss) ist
montags um 10 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.

Redaktion Mittelhessen-Bote

„Anschlagbrett“
Mittelhessen-Bote

Was nutzt die beste Vereinsarbeit, wenn niemand davon erfährt? Das Druck- und Pressehaus Naumann aus Gelnhausen bietet den Mittelhessen-Boten allen Vereinen, Parteien, Kirchen und anderen Institutionen und Gruppierungen als „Anschlagbrett“ für ihre Mitteilungen an. Sie können so eine optimale Öffentlichkeitsarbeit betreiben: Berichte über die Arbeit im Vorstand, Terminerinnerungen für die Mitglieder, Vorankündigungen und Nachberichte zu Veranstaltungen der unterschiedlichsten Art sind nur einige Beispiele für diesen kostenlosen Service.

Schicken Sie Ihre Unterlagen, gerne auch mit Foto, an:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen
E-Mail: redaktion@bote.de

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die mittwochs erscheinende Ausgabe des Boten ist jeweils montags um 10 Uhr.

Ihre Redaktion des Mittelhessen-Boten

Eine Power-Frau will
Bürgermeisterin werden

Lena Herget-Umsonst kandidiert für die SPD Reichelsheim

Wetteraukreis. Die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) im Wetteraukreis hat jüngst die Bürgermeisterin von Ober-Mörlen, Kristina Paulenz, als Vorsitzende einstimmig wiedergewählt. Hauptziel der SPD-Frauenorganisation ist die Gleichstellung von Männern und Frauen in allen Bereichen der Gesellschaft. Insbesondere in der Wetterau wirken bereits zahlreiche erfolgreiche Sozialdemokratinnen, beispielsweise als Bürgermeisterinnen, in den Gemeindeparlamenten, in der Kreispolitik oder auch im Landtag. „Wir Frauen haben in den vergangenen Jahrzehnten viel erreicht. Es gibt aber noch zahlreiche Ungleichheiten, an denen es weiterhin zu arbeiten gilt. So sind beispielsweise die Löhne von Frauen für gleiche Arbeit immer noch im Durchschnitt niedriger als für Männer“, betont Paulenz nach ihrer Wahl. Besonders freuten sich die SPD-Frauen über die Nominierung von Lena Herget-Umsonst als Bürgermeisterkandidatin der SPD in Reichelsheim. „Lena Herget-Umsonst führt die Stadtverordnetenversammlung in Reichelsheim, ist engagierte Kreispolitikerin, leidenschaftliche Ehrenamtlerin und verheiratete Mutter“, weiß Paulenz. „Sie ist eine echte Power-Frau



Ober-Mörlens Bürgermeisterin und Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen im Wetteraukreis, Kristina Paulenz (rechts), beglückwünschte Lena Herget-Umsonst zur Nominierung als Bürgermeisterkandidatin in Reichelsheim.

und wäre eine hervorragende Bürgermeisterin für ihre Heimatstadt.“ Als Abteilungsleiterin bei der Stadt Friedberg verfüge Herget-Umsonst über die notwendigen Verwaltungskenntnisse und aufgrund ihrer Persönlichkeit auch über das notwendige Fingerspitzengefühl und die menschliche Kompetenz. „Ich kenne Lena seit vielen Jahren und würde mich freuen, sie als Bürgermeisterkollegin zu erhalten“, so Paulenz. Lena Herget-Umsonst wurde bei den durchgeführten Wahlen als Schriftführerin und

Sprecherin der SPD-Frauen einstimmig bestätigt. Stellvertreterin von Kristina Paulenz wurde Birgit Büchner. Die Vorsitzende nutzte die Versammlung außerdem, um einen Rückblick auf das vergangene Jahr zu geben und den Besuch der Bad Vilbeler Burgfestspiele im Juni zu planen. Die Genossinnen tauschten sich über ihre Arbeit in den Ortsvereinen und Parlamenten aus und ließen den Abend bei ihrem Neujahrssessen und guten Gesprächen ausklingen.

Gespräche mit dem Eigentümer

Wetterauer Grüne fordern Naturwaldstatus für zwei Flächen des Landes Hessen im Kreisgebiet

Wetteraukreis (jek). Flächen im Oppershofer und im Stornfelser Wald wollen die Wetterauer Grünen gerne als Naturwald ausgewiesen wissen. Einen entsprechenden Antrag, der Kreis möge auf diese Entwicklung hinwirken, brachte deren Fraktion zur jüngsten Sitzung des Kreistages ein. Nun soll zunächst die zuständige Umweltministerin Priska Hinz den Mitgliedern des Umweltausschusses Rede und Antwort stehen.

Grundlage für den Wunsch der Grünen ist die Forderung verschiedener Naturschutzverbände, die Flächen im Oppershofer und Stornfelser



Teile des Waldes sollen naturbelassen bleiben. Nur bei Gefahren dürften die Förster eingreifen.

will das Land Hessen bis 2020 den Anteil ungenutzter Wälder an der Gesamtwaldfläche auf fünf Prozent steigern. Derzeit sind es 3,8 Prozent“, schreiben die Grünen in ihrem Antrag. Auf rund 55 Prozent der Fläche des Oppershofer Waldes stünden Bäume, die mehr als 140 Jahre alt seien, zitiert die Partei ein Papier des Nabus Hessen. Der Stornfelser Wald könne wiederum helfen, die Lücke der „imposanten, stolzen Buchenwälder im System der Schutzgebiete“ zu schließen. „Bei einer Naturwald-Ausweisung würden sich beide Ge-

biete zu sehr beeindrucken den Wäldern mit wesentlich stärkeren Bäumen entwickeln, die eine Höhe von über 40 Metern erreichen können“, meinen die Grünen. „Es geht darum, an das Land zu appellieren, macht das bitte!“, sagte der Grünen-Fraktionschef Michael Rückl und verwies auch an die Bundesregierung, die unterstütze, dass sich fünf Prozent der hiesigen Waldfläche als Naturwald entwickeln können. Ebenso liege eine EU-Richtlinie vor, die vorsehe, dass die Mitgliedsstaaten dieses Ziel auch umzusetzen hätten, wie der Grünen-Kreis-

tagsabgeordnete Marcus Stadler schilderte. „Wir haben dort auch die Wildkatze entdeckt, und dieses Stück zu schützen, wäre wirklich notwendig“, meinte der Kreistagsabgeordnete aus Nidda über den Stornfelser Wald. In Nidda stand das Thema Naturwald im Dezember 2015 schon einmal auf der Tagesordnung. Damals hatte sich die Niddaer Union gegen entsprechende Pläne gestemmt, Flächen des städtischen Walds aus der Bewirtschaftung herauszunehmen. Die Union warnte seinerzeit vor einer Dominanz der Buche, sollte



Das Niddaer Kreistagsmitglied Marcus Stadler fordert mit seiner Fraktion, eine Fläche des Stornfelser Waldes aus der Bewirtschaftung zu nehmen. Fotos: Kirschner

niemand in den Baumbestand eingreifen. Am Ende stand eine gemeinsame Resolution der Stadtverordneten an das Land, die Hessens Umweltministerin aufforderte, „großflächige Nutzungseinstellungen von Staatswald zur Schaffung von Urwäldern im Stadtgebiet Nidda abzulehnen“. Doch die Stimmung kippte, im Januar zogen die Stadtverordneten besagte Resolution auf Antrag der Grünen faktisch zurück. Nunmehr wollte eine Mehrheit Hessen Forst bei der Suche nach Naturwaldflächen unterstützen. Vorangegangen waren unter anderem Stellungnahmen im Niddaer Um-

weltausschuss. Auch auf Kreisebene wird zunächst der Umweltausschuss des Kreistages über das Thema beraten. Ein Änderungsantrag der Großen Koalition wollte dem Land als Eigentümer der Flächen dort Gelegenheit geben, sich zu äußern – in Person der Umweltministerin Priska Hinz. Ob die aber tatsächlich persönlich im Ausschuss aufschlagen wird, darf man wohl getrost bezweifeln. Stellung nehmen soll zumindest ein Vertreter ihres Ministeriums, der darlegen soll, wie das Land Hessen zu den Vorschlägen der verschiedenen Umweltschutzverbände steht.

» Bei einer Naturwald-Ausweisung würden sich beide Gebiete zu sehr beeindruckenden Wäldern mit wesentlich stärkeren Bäumen entwickeln, die eine Höhe von über 40 Metern erreichen können.

Wald künftig aus der Waldbewirtschaftung herauszunehmen. „Im Rahmen der nationalen Biodiversitätsstrategie

Spiel, Spaß und Sport

Friedberg. Gleich zu Beginn der Sommerferien geht es auf dem Gelände der Turngemeinde 1845 Friedberg rund. Spiel, Spaß und Sport – so heißt das Motto der diesjährigen Ferienspiele. Neben Bewegungsangeboten wie Turnen, Laufen oder Ballspielen gibt es Bastelmöglichkeiten, unterhaltsame Gesellschaftsspiele, große Spielgeräte und nicht zuletzt tolle Ausflüge. In der ersten Ferienwoche vom 6. bis 10. Juli richten sich die Ferienspiele an Kinder im Alter zwischen sechs und acht Jahren. Betreuungszeit für diese Altersgruppe ist täglich von 9 bis 13 Uhr. Die zweite Ferienspielwoche vom 13. bis 17. Juli ist Kindern im Alter zwischen neun und zwölf Jahren vorbehalten. Die Betreuungszeit geht von 9 bis 15 Uhr. Wer mitmachen möchte, muss sich spätestens Freitag, 19. Juni, anmelden. Entsprechendes Formular ist im Internet unter www.tg-friedberg.de anrufbar oder kann per E-Mail an die Geschäftsstelle angefordert werden.

Frauen-Café in Friedberg

Friedberg. Jeden Mittwoch lädt das internationale Frauen-Café deutsche und ausländische Mitbürgerinnen zu Erfahrungsaustausch und Gesprächen bei Kaffee und Tee ein. Es gibt lebhaftes Diskussions sowie Informationen über Leben, Kultur und Veranstaltungen in der Wetterau. Die nächste Zusammenkunft findet im Frauenzentrum am 26. Februar, ab 14 Uhr statt. Informieren und anmelden können sich Interessentinnen im Frauenzentrum unter Telefon 06031/2511 oder E-Mail an frauenzentrum.wetterau@t-online.de.

Tanzabend für Frauen

Friedberg. Die Evangelische Familienbildung Wetterau lädt im Rahmen des Internationalen Frauentags 2020 Frauen jeden Alters aus der Wetterau zu einem besonderen Samstagabend in der Bismarckstraße 2 ein. Dance Fever bietet die Möglichkeit einen Abend mit weiteren Tanzbegeisterten zu verbringen und dabei unterschiedliche Bewegungen kennenzulernen. Mit einer Mischung aus Pop, Latin und Funk erfahren Teilnehmerinnen neue Schrittkombinationen. Treffpunkt ist am Samstag, 7. März, von 19 bis 21 Uhr. Eine Anmeldung ist über die Geschäftsstelle unter Telefon 06031/1627800 oder per E-Mail an info@familienbildung-wetterau.de erforderlich. Weitere Informationen zu Kursen und Anmeldungen unter www.familienbildung-wetterau.de.

Repair-Café und Computer-Treff

Friedberg. Die Ehrenamtsagentur Friedberg bietet am Donnerstag, 20. Februar, von 17 bis 19 Uhr im Junity, Burgfeldstraße 19, wieder ein Repair-Café und einen Computertreff an. Für Kaffee und Kuchen ist ausreichend gesorgt.

Wie schon im Jahr 1955

Jahreshauptversammlung der Oldtimerfreunde Nieder-Florstadt

Florstadt. Kürzlich haben die Oldtimerfreunde Nieder-Florstadt zur jährlichen Jahreshauptversammlung eingeladen. Vorsitzender Christoph Hirsch eröffnete die Versammlung mit den üblichen Formalitäten, ehe er über das vergangene Jahr sowie die geplanten Aktivitäten für 2020 berichtete. Weiterhin stellte Hirsch den aktuellen Sachstand der Oldtimerrestauration des Tanklöschfahrzeuges TLF 15 vor. Im Berichtsjahr konnte unter anderem die Mannschaftskabine umfangreich restauriert werden. An einem im November abgehaltenen Arbeits-



Die Führung des Fördervereins Oldtimerfreunde Nieder-Florstadt (von links): Christoph Hirsch, Andreas Neumann, Michael Neumann, Jan-Niklas Luckau, Marco Reis, Hans-Joachim Fischbach.

dienst wurde unter Zuhilfenahme von Spanngurten und Wasserdampfgeräten die Bepflanzung des Holzdaches neu aufgebaut. Dafür wurden Sperrholzplatten mit Wasserdampf erwärmt und mittels Spanngurten langsam in Form gebogen. Abschließend wurden die Holzplatten originalgetreu mit hunderten kleiner Stahlstifte befestigt, wie es schon 1955 im Werk der Fall war. Bei anschließenden Wahlen bestätigte die Versammlung Andreas Neumann als stellvertretenden Vorsitzenden des Fördervereins Oldtimerfreunde Nieder-Florstadt.

Unbekanntes Bad Nauheim

Fotoausstellung an der Sankt Lioba Schule



Das Foto mit dem Titel „Ruhiges Wasser“ vom Achtklässler Sven Neehuis wählten viele Besucher zu ihrem Favorit.

Bad Nauheim. Sehenswürdigkeiten wie den Sprudelhof kennen alle – doch Bad Nauheim hat so viel mehr zu bieten, das auf den ersten Blick „verborgen“ scheint. Dies war der Ursprungsgedanke für eine besondere Aktion an der Sankt Lioba Schule: Ende Januar präsentierten die Teilnehmer des Workshops für besonders Begabte „Fotografie – digital und analog“ zusammen mit dem schulischen Koordinator Stefan Brückmann ihre Werke bei einer Fotoausstellung unter dem Titel „Terra incognita Bad Nauheim“ (Unbekanntes Bad Nauheim) in der Schulbibliothek. Am Wochenende zuvor trafen sich die teilnehmenden Schüler zur Vorbereitung dieser Ausstellung. Sie erstellten Präsentationsflächen, auf welchen die Fotos nach Themen wie „Rate mal: Wo ist es?“, „Die Schönheiten der Natur“, „Licht und Schatten“, „Bad Nauheim von oben“, „Tierische Begegnungen“, „Perspektivenwechsel“, „Die Spuren der Zeit“ oder auch „Fotografen bei der Arbeit: auf der Motivsuche“ geordnet wurden.

Neben den Jungfotografen hatten auch bisherige Besucher die Möglichkeit, ihre persönlichen Favoriten auszuwählen. Bei dieser Wahl lagen die folgenden Bilder ganz weit vorne: „Auf der Suche nach Nähe“ und „Ruhiges Wasser“ von Sven Neehuis (8e), „Trinkkuranlage: Blume im Fokus“ und „Winzling“ von Alina Korolenko (7a) sowie „Salzwasserregen“ von Jonas Strelow (8d). Mehrere Stimmen bekamen auch die Fotos „Steinerne

Freund“ und „Sonnenuntergang“ von Celina Both (7d), „Guck-guck“ von Paul Danz (7d), „Bad Nauheim von oben“ von Jonas Strelow (8d) und „Ruine im Wald (Römerzeit)“ von Witold Tuszyński (8d). Noch bis Ende Februar gibt es für alle Interessierten die Möglichkeit, die Fotowerke der Schüler in der Bibliothek zu bewundern. Die prämierten Fotos werden in Kürze im Großformat in den Schau fenstern der Sankt Lioba Schule ausgestellt.

Mimik und Gestik richtig eingesetzt

Impulsvortrag am Montag, 2. März, in der Wasserburg Rosbach

Rosbach. Das Netzwerk Wetterau „Aufgeweckt“ bietet am Montag, 2. März, einen Impulsvortrag zum Thema „Vier Sekunden Scan – sich selbst und an-

dere (er)kennen“ an. Referent Ansgar Schwind informiert darüber, wie man Körpersprache gezielt für sich und seine Ziele einsetzen kann. Er gibt den Teil-

nehmenden Werkzeuge an die Hand geben, mit denen sie Menschen lesen lernen. Die Veranstaltung findet in der Wasserburg in Rosbach, Haingraben 17, statt.

Anmeldungen nimmt die stellvertretende Vorsitzende Jasna Patrica Müller per E-Mail an mail@bellis-naturheilpraxis.de entgegen.

Schimmel in den eigenen vier Wänden

Mit SchimmelFuchs lassen schlaue Leute feuchten Wänden keine Chance!



Seien Sie schlau: Vertrauen Sie auf SchimmelFuchs.

Wetzlar. Der Traum vom Eigenheim – verliebt, gekauft, gezogen. Doch dann der Schock! „Beim Entfernen der Holzpaneele im Keller entdeckten wir Feuchtigkeit! Putz bröckelte und Ausblühungen verteilten sich über die ganze Wand und es roch moderig. In einer Ecke entdeckten wir sogar Schimmel!“, erinnert sich Herr Laub. Sofort kam Panik auf, wie konnte dieses Problem behoben werden? Von außen aufgraben war unmöglich, da die Stelle nicht zugänglich war und dies mit enormen Kosten verbunden gewesen wäre. Herr Laub rechnete schon mit dem Schlimmsten. Doch dann kam durch Empfehlung der Kontakt mit den Mitarbeitern von SchimmelFuchs zustande. Bei einem ersten Vor-Ort-Termin betrieb der Bausachverständige, Christoph Mai, Ursachenforschung und erklärte Familie Laub das einzigartige Verfahren. „Kurze Zeit später erhielten wir schon das Angebot und das alles kostenfrei, sodass wir in Ruhe überlegen konnten, ob das Angebot für uns infrage kommt“, freut sich Herr Laub.

25 Jahre Garantie

Das Verfahren von SchimmelFuchs überzeugte die Familie sofort. Durch das hydrophobierende Injektionsverfahren ist kein Ausschachten nötig. Das innovative Produkt, welches auf einer Rezeptur von 1976 basiert, hat sich seit über 40 Jahren bewährt, selbst bei starker Durchfeuchtung! Aufgrund dieser Erkenntnisse gibt SchimmelFuchs 25 Jahre Garantie auf die Wirksamkeit! Wobei die rechnerische Haltbarkeit ein Vielfaches höher liegt. „Wir garantieren eine bauphysikalisch korrekte sowie dauerhafte Mauerwerkstrocknung. Aufgrund dessen erhält das Mauerwerk seine ursprüngliche Fähigkeit zur Wärmedämmung zurück. Dabei werden ausschließlich langlebige und gesundheitlich unbedenkliche Materialien verwendet“, erklärt Christoph Mai. „Die Abwicklung war völlig unproblematisch. Nach nur einem Tag war der Auftrag erledigt und die Mitarbeiter von SchimmelFuchs haben die Baustelle in einem sauberen tadellosen Zustand hin-

terlassen“, erinnert sich Herr Laub. Nach der ausgeführten Arbeit war ihnen der Firmenname sofort verständlich: „Wer so eine schlaue Lösung zur Mauerwerkstrocknung hat, der ist ein Fuchs!“

Wer ist SchimmelFuchs?

„Es gibt nicht nur einen Fuchs“, erklärt der Vertriebsleiter Michael Schommers lachend. „Wir haben in ganz Deutschland SchimmelFüchse. Es handelt sich ausschließlich um erfahrene Abdichtungsbetriebe, welche unser in seiner Beschaffenheit einzigartiges Abdichtungssystem verarbeiten. Aufgrund der hohen Anforderungen verpflichten sich diese, durch regelmäßige Weiterbildung auf dem neuesten Stand zu sein. Denn wir sorgen mit Innovation und Qualität aus Deutschland dafür, dass feuchte Wände nicht zu Ihrem Albtraum werden!“



Dank des innovativen Produktes ist keine Ausschachtung nötig.

SchimmelFuchs®
einfach schlau saniert

Die SCHLAUE LÖSUNG bei FEUCHTEN WÄNDEN NASSEM KELLER AUSBLÜHUNGEN SCHIMMEL

MS Bautenschutz GmbH
Niedergirmeser Weg 59 • 35576 Wetzlar
Telefon 06441-679 780 7
Kostenfreie Servicehotline: 0800-030 040 5

www.schimmelfuchs.de • m.schommers@schimmelfuchs.de

Eine Nacht voller Musicals

Am Mittwoch, 18. März, ab 20 Uhr im Bad Nauheimer Jugendstil-Theater

Bad Nauheim. Zeitlose Klassiker der Musicalgeschichte und Hits aus den aktuellen Erfolgsproduktionen vereinen sich in „Die Nacht der Musicals“ am Mittwoch, 18. März, im Jugendstil-Theater in Bad Nauheim. Mit einem immer neuen und abwechslungsreichen Programm, begeisterte die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten bereits weit über zwei Millionen Besucher.

Die besten Stücke aus „Tanz der Vampire“, „Elisabeth“ oder „Das Phantom der Oper“ fehlen dabei ebenso wenig, wie die weltberühmte Hymne „Memories“ aus „Cats“. Aber auch aktuelle Produktionen finden bei „Die Nacht der Musicals“ ihren Platz. Es werden Ausschnitte aus dem Erfolgsmusical „Falco“ gezeigt, welches vor allem durch die Helene Fischer-Show bekannt wurde. Als Hommage an die viel zu früh verstorbene Pop-Legende werden unter anderem die Lieder „Jeanny“ oder „Rock Me Amadeus“ performt. „Aladdin“, „Frozen“ oder „Rocky“, welches auf dem gleichnamigen Film von und mit Sylvester Stallone basiert, ergänzen das Programm von „Die Nacht der Musicals“. Die modernen Lieder verschmelzen dabei zu einer untrennbaren Einheit mit den zeitlosen Klassikern. Gefeierte Stars der Original-



„Tanz der Vampire“ ist nur eines der Musicals die Besucher am Mittwoch, 18. März, in Bad Nauheim erleben können.

produktionen entführen die Zuschauer in eine bunte Traumwelt. Unterstützt werden die herausragenden Darsteller durch ein ausgefeiltes Licht- und Soundkonzept sowie ein erstklassiges Tanzen-semble. Die Nacht der Musicals lässt die Besucher an den bewegendsten Szenen der Musicalgeschichte teilhaben und garantiert einen unvergesslichen Abend für Jung und Alt.

„Die Nacht der Musicals“ am Mittwoch, 18. März, im Jugendstil-Theater in Bad Nau-

heim beginnt um 20 Uhr. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Inter-

net unter www.dienachtdermusicals.de sowie unter der Ticket-Hotline 01806/570 066.

Verlosung

Der Bote verlost 3x2 Karten für die Veranstaltung. Im Lostopf landet jeder, der uns bis Freitag, 28. Februar, 10 Uhr, eine E-Mail mit dem Stichwort „Musical“ an gewinnspiel@bote.de schickt. Gleiches gilt für Faxnachrichten an die Nummer 06051/833230 und Postali-

sches (Druck- und Pressehaus Naumann, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen). Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären sich die Einsender damit einverstanden, dass wir ihre Daten zur Auswertung und Gewinnbenachrichtigung speichern und nutzen werden.

Festtagsschmaus für Hirn, Herz und Lachmuskeln

Rena Schwarz gastiert beim Kabarett im Rathaus am Samstag, 5. Dezember

Wölfersheim. Vor etwa vier Jahren feierten die beliebten Kabarettveranstaltungen des Berstädter Gesangvereins mit Rena Schwarz einen grandiosen Auftakt. Am Samstag, 5. Dezember, gastiert Rena Schwarz zum zweiten Mal in Wölfersheim. Diesmal hat sie ihr Programm „Weihnachtsboykott“ im Gepäck. Tickets sind schon verfügbar.

Wenn wieder „Last Christmas“ im Radio läuft, dann weißt Du, es ist bald soweit. Die Weihnachtszeit ist nah und das Durcheinander vollendet, wenn sich die komplette Familie zur Bescherung trifft, der Karpfen in der Wanne dümpelt, der Wunschzettel zur hochoffiziellen Bestellung und aus heilig scheinheilig wird. Im Himmel ist die Hölle los,



In der satirisch-humoristischen Darstellung des Festes an sich und im Allgemeinen durch die Akteurin Rena Schwarz und nicht zuletzt durch das Publikum, liegt auch der Reiz dieser Show.

denn der Manager der Him-melswerkstatt hat gekündigt. Christa Stollen, die Hausmeisterin, muss die Stelle schnell neu besetzen, damit das Fest

nicht zum Desaster wird. Aber das ist prekär, denn das Fest der Liebe soll zu einem hippen Mega-Event upgedated werden und das Gift-Department (Geschenke-Werkstatt) baut auch nur Mist. Christa Stollen aber gibt nicht auf, sondern gibt alles, damit aus „oh Du gruselige“ wieder „oh Du fröhliche“ wird.

In der satirisch-humoristischen Darstellung des Festes an sich und im Allgemeinen durch die Akteurin Rena Schwarz und nicht zuletzt durch das Publikum, liegt auch der Reiz dieser Show.

Gäste freuen sich daher auf ein außergewöhnliches Weihnachtsfest, von dem niemand weiß, wie es werden wird, eines aber sicherlich bringt: einen wahren Festtagsschmaus für Hirn, Herz und Lachmuskeln.

Die Zahl der Tickets ist stark begrenzt. Karten sind ab sofort im Vorverkauf über das Bürgerbüro der Gemeinde Wölfersheim, bei der Tabakstube Lux in Södel, im Zentrum für Bürotechnik in Wölfersheim, den Ticketshop Friedberg und online erhältlich.

„Erwachsen werden wir hoffentlich nie“

Liedermacherinnen-Duo gastiert am 22. Februar in Ober-Rosbach

Rosbach. Mit ihrer Februar-Veranstaltung geht die Kulturinitiative Verzauberwelt Baidergasse einmal mehr ins anheimelnde Wohnzimmer des Fachwerkhauses in der Baidergasse in Ober-Rosbach: Ein Liedermacher-Duo erzählt am Samstag, 22. Februar, musikalisch von Erlebtem, das berührt, wachrüttelt, träumen lässt oder Leichtigkeit ins Leben bringt. Rosenkohl und Gänseblum – das ist das frisch-freche Liedermacherinnen-Duo Kathrin Jobst und Alena Kourychev. Selbstbegleitend mit Gitarre, Cajon und Klavier bergen ihre Lieder viele Facetten, die durch Emotionen entstehen und mit Wort und Klang zu Musik werden. „Ich will wach-

sen, wach's doch mit! Aber erwachsen werden wir hoffentlich nie“, singen die beiden in einem ihrer Songs, denn es geht immer weiter mit ihrer Musik. Musik, die den Zuhörern Raum für eigene Schlüsse lässt und überall dort erklingt, wo das Publikum Freude an der Musik findet.

Das Wohnzimmer-Konzert mit dem Duo Rosenkohl und Gänseblum am Samstag, 22. Februar, im Haus der Baidergasse 11, in Ober-Rosbach beginnt um 20 Uhr. Karten gibt es nur im Vorverkauf für 20 Euro (inklusive Drink und Snack) bei Gottfried Blöcher unter Telefon 06003/3342 oder per E-Mail an GBRosbach@aol.com.



Rosenkohl und Gänseblum – das frisch-freche Liedermacherinnen-Duo gastiert in Ober-Rosbach.

Gewinner für Nico Santos

Jeweils 1x2 Karten für das Konzert von Nico Santon am Sonntag, 14. August, im Schlosshof Butzbach haben gewonnen: Maren Mühlberg aus Butzbach, Sandra

Hosenseidl aus Wöllstadt und Philipp Pauli aus Ober-Mörlen. Den Gewinnern nebst Begleitung wünschen wir für diesen Abend viel Vergnügen!

Eine Geschichte des Aufbruchs

Vortrag im Büdinger Mathildchen

Büdingen. Christof Jauernig ist Betriebswirt und arbeitet seit vielen Jahren in Frankfurt am Main als Analyst in einer Unternehmensberatung für Banken, als ihm schleichend die innere Verbindung zu seinem kopflastigen Job und dem rauen, gewinnorientierten Arbeitsumfeld abhandenkommt. Was er tut, erscheint ihm nur noch sinnlos. Den Mut, sich von seinem ihm fremd gewordenen Beruf und dem täglichen Lauf im Hamsterrad zu verabschieden, fasst er jedoch erst, als seine inneren Widerstände übergroß geworden sind. Bald darauf bricht er zu einer sechsmonatigen Rucksackreise durch Südostasien auf – ohne Plan für danach. Sie führt ihn, entlang zauberhafter Natur und eindrucksvoller Begegnungen, in eine neue Verbindung mit der Welt, zurück zu sich selbst, und immer weiter hinaus aus dem Gedankenkarussell, hinein in die Fülle des jetzigen Augenblicks. Jetzt kommt er am Donners-

tag, 20. Februar, um 18.30 Uhr ins Capio Mathilden-Hospital Büdingen und nimmt seine Gäste mit auf diese Rucksacktour, aber auch auf seinen inneren Weg, heraus aus der Sinnkrise. Zu einer großen Auswahl projizierter Reisefotografien rezipiert er Texte, die unterwegs entstanden sind. Sie erzählen von seiner Reise, aber ebenso vom Hören auf die innere Stimme, dem Ausbrechen aus ungesunden Routinen, der Entmachtung von Intellekt und Wertung, der Wiederentdeckung der von Analyse und Bewertung ungetrübten Schönheit der Welt, und davon, jeden Moment zu würdigen. Es entfaltet sich eine Melange aus Fotografien, erzählten Reiseszenen und lyrischen Stimmungsbildern, untermalt von seinen eigens hierfür eingespielten Piano-Improvisationen. Ein stimungsvoller, höchstpersönlicher Abend, der zum Innehalten einlädt und von einer ausführlchen Fragerunde abgerundet wird. Der Eintritt ist frei.



Travestie-SHOW-Theater
GERDAS kleine WELTBÜHNE
Jutta P. präsentiert
Dyona Loor
Feiern, Gutscheine
in gute Laune investieren
06108 75491 www.gerdas.de

TESTEN SIE IHRE BREMSBACKEN.
EISSTADION BAD NAUHEIM
Winter-Eislaufsaison
2. Oktober 2019 – 13. April 2020

Verschenken Sie doch zur jeder Gelegenheit Gutscheine für das Eisstadion Bad Nauheim!			
Mittwoch	9.00 – 11.45	–	20.30 – 22.30
Donnerstag	9.00 – 11.45	14.30 – 16.30	–
Freitag	–	14.30 – 16.30	20.30 – 22.30
Samstag	9.00 – 11.00	15.00 – 17.00	20.30 – 22.30
Sonntag	9.30 – 11.30	15.00 – 17.00	20.30 – 22.30

Aufgrund von Veranstaltungen kann der öffentliche Eislauf entfallen. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsplan. In den Weihnachtsferien gelten gesonderte Öffnungszeiten.
Info-Line: 06032-26 69 · Stadionverwaltung: 06032-343-356 · www.bad-nauheim.de

NORMA® DER CLOU

ab **Mittwoch**
19. Februar



Primeln im 10er-Tray
• In verschiedenen Farben
• Höhe ca. 12 cm inkl. Tray
je 10er-Tray

2,99*
10er-Tray

NEU



Edle Fächerpalme „Livistona“
in exklusiver Keramik
• ca. 22 cm hohes Keramikgefäß
• Mit 3 Rattankugeln dekoriert
• Höhe ca. 60 cm
inkl. Keramikgefäß
je Pflanze

9,99*



Salix-Stämmchen winterhart
• In den Sorten z. B.: Salix Pendula oder Salix Nishiki • Stammhöhe ca. 50–60 cm • Höhe ca. 90–100 cm inkl. 19-cm-Kulturtopf
je Pflanze

8,99*



Exklusive Frühjahrsblumenzwiebeln „De Luxe“
• 2 bis 30 Stück in einer Verpackung (sortenabhängig)
• In versch. Sorten
je Packung

1,79*



Blumenzwiebeln in Papiertasche
• 100 Zwiebeln in einer Tasche • In versch. Sorten
je Papiertasche

3,99*



Spezialdünger Rosen-, Rhododendron-, Beeren- oder Koniferen-Dünger
2,5-kg-Packung
(1 kg = –,80)
je Packung

1,99*
2,5 kg



Frühjahrsblumenzwiebeln
• 4 bis 60 Stück in einer Verpackung (sortenabhängig)
• In versch. Sorten
je Packung

–,99*



Eisen-Dünger
5-kg-Beutel
(1 kg = 1,–)
gegen Vermoosung

4,99*
5 kg

Bitburger 2 Kästen Stubbi Pils
2x20x0,33-l-Flasche, zzgl. 2x3,10 Pfand
je 2 Kästen

32% billiger
statt 23,20
15,60*
zzgl. 2x3,10 Pfand

2 Kästen!

Aktionszeitraum: 17.02. bis 23.02.2020

Billiger!

pepsi Erfrischungsgetränk, teils koffeinhaltig
1,5-l-Flasche,
zzgl. –,25 Pfand (1 l = –,33) je Flasche

50% billiger
statt –,99
–,49*
1,5 Liter

Aktionszeitraum: 17.02. bis 23.02.2020

Grünländer Käse-Spezialitäten
verschiedene Sorten,
z. B. würzig 48 % Fett i. Tr.,
130-g-Packung (100 g = –,99)
oder mild & nussig
48 % Fett i. Tr.,
150-g-Packung (100 g = –,86)
je Packung

35% billiger
statt 1,99
1,99*

Im Kühlregal:

Aktionszeitraum: 17.02. bis 23.02.2020

Mehr fürs Geld. Jetzt zugreifen! SOLANGE VORRAT REICHT

Vibrationsplatte
VIBROSHAPER • Hochwertige
Oszillationstechnologie
• 3 Intensitätsstufen,
99 unterschiedliche
Geschwindigkeiten

43% billiger
UVP 299,–
169,–*
Auch online

Inklusive Widerstandsänder
für zahlreiche Übungen

Dual Portable Boombox P70,
mit CD-Player und
Kassettenspieler
• Netz- und Batteriebetrieb
• ca. 30,5 x 16 x 24 cm
3 Jahre Garantie
je Boombox

42% billiger
UVP 89,99
39,99*
Auch online

Schwarz
Weiß
Blau
Rot

emerio XL-Heißluft-Fritteuse Smart Fryer
Ideal zur fettarmen Zubereitung
ohne Öl • 1.400W • Frittierkorb und
Bodeneinsatz spülmaschinengeeignet
• Cool-Touch Gehäuse

44% billiger
UVP 89,99
49,99*
Auch online

5in1
✓ Frittieren
✓ Backen
✓ Braten
✓ Garen
✓ Grillen

**XL - Fassungs-
vermögen: 3,6 Liter!**

Dual Stereo-Nostalgie-Komplettanlage
NR4, im edlen Holzgehäuse,
inklusive Fernbedienung • 2 x 5W RMS
• ca. 50,6 x 22 x 34,5 cm 3 Jahre Garantie

35% billiger
UVP 229,99
149,–*
Auch online

Digitalisieren
Sie Ihre Schall-
platten und
Kassetten
ohne PC!

DENVER Full HD-DVB-S2 Receiver
DVBS 205HD, mit praktischem Front-USB-Anschluss
• Vollständig kompatibel mit DVB-S/DVB-S2/MPEG-2/
MPEG-4/H.264 • Unterstützt Full HD 1.080 px
• HDMI- und Scart-Anschluss, USB-Anschluss
• EPG (elektronische Programmzeitschrift)
• Automatische und manuelle Programmsuche

58% billiger
UVP 59,99
24,99*
Im kompakten Design –
nur ca. 16,8 x 12 x 4 cm!

DENVER Full HD-DVD-Player
mit HDMI-Anschluss, DVH-7787
• Full HD-Auflösung 1920 x 1080 px
• Gibt alle gängigen Formate wieder
• Integrierter Stereo Dolby Digital Surround Decoder
• USB-Eingang • Selektierbares Displayformat (4:3/16:9)

58% billiger
UVP 59,99
24,99*
Extra kleines Format – nur
ca. 23,2 x 22,5 x 4,6 cm!

BAVARIA EDGE Messerschärfer
• Funktionelle
X-Cross-Technologie
zum Schärfen aller
Klingenarten

60% billiger
UVP 49,99
19,99*
Auch online

POWERTEC COLOR Farbröller-Set 3teilig
• Farbwalze ca. 25 cm • Teleskopfarbbügel

3,99*

POWERTEC COLOR Maler-Abdeckvlies
ca. 1 x 4,5 m
(1 m² = –,89)

3,99*

POWERTEC COLOR Farbwalzen 3er-Set
3 Farbwalzen
à ca. 25 cm

3,99*

POWERTEC COLOR Farbröller-Set 10teilig

3,99*

BAUFIX Dekor-Langzeitlasur 5 Liter
• Witterungs- und UV-beständig
• Für alle Nadel- und Harthölzer
• Atmungsaktiv
• Inhalt: 5 Liter reichen für ca.
50 m² (pro Anstrich, je nach
Untergrund) (10 l = 19,98)
je Dose

44% billiger
UVP 17,99
9,99*
Auch online

ÖKO-TEST
BAUFIX®
Dekor-Langzeitlasur
getestet wurde Farben Kiefer
sehr gut
Ausgabe 10/2009
Getesteter Farbton: Kiefer

Made in Germany

Große Farbauswahl
Nussbaum Teak Eiche hell Pali-sander Dunkelbraun Anthrazitgrau Douglasie Kiefer

NORMA®

www.norma-online.de

03.02.2020 Neueröffnung
nach Umzug und Neubau

Ihre NORMA-Filiale
in Gelnhausen-Meerholz, Wingertstraße 6

Öffnungszeiten:
Mo–Sa,
7.00 – 21.00 Uhr

Bad Vilbel sucht Schiedsperson

Bad Vilbel. Um streitige Rechtsangelegenheiten zu schlichten, müssen Städte und Gemeinden ein Schiedsamt einrichten. Für die neue Wahlperiode des Schiedsamts sucht die Stadt Bad Vilbel noch Kandidaten für das Amt. Wer Interesse hat, kann sich noch bis Freitag, 28. Februar, mit einem aktuellen Lebenslauf beim Magistrat der Stadt Bad Vilbel bewerben. Um Schiedsperson zu werden, darf man beispielsweise weder Richter, noch Polizeibeamter im Schiedsamtsbezirk sein. Auch Staatsanwälte oder

Rechtsanwälte sowie Notare dürfen nicht als Schiedsperson zugelassen werden. Ferner sollten Bewerber um das Amt mindestens 30 Jahre alt und nicht älter als 75 Jahre alt sein. Zur Wahrnehmung der Aufgabe sollte es möglich sein, einmal in der Woche eine Stunde im Amtsraum im Rathaus erreichbar zu sein. Es besteht darüber hinaus die Verpflichtung, sich mit den einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften vertraut zu machen. Rückfragen unter Telefon 06101/602219 beantwortet.

Öffnungszeiten am Faschingsdienstag

Rosbach. Am Fastnachtsdienstag, 25. Februar, sind die Stadtverwaltung, der Bauhof und die Büchereien der Stadt Rosbach ab 12 Uhr geschlossen. Der Recyclinghof ist bis 11.45 Uhr geöffnet. In dringenden Fällen sind die Stadtwerke Rosbach un-

ter folgenden Rufnummern zu erreichen: Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0151/11318513; Bereitschaftsdienst Kläranlage 0151/11318486. Die Sprechstunden des Ortsgerichtes finden an diesem Tag nicht statt.

Woche der Begegnung

Vom 18. bis 23. Februar in Groß-Karben

Karben. Vom 18. bis 23. Februar besuchen Bibelschüler der Klostermühle im Rahmen ihres Gemeindepraktikums die evangelische Ortskirchengemeinde Groß-Karben. In dieser Woche nehmen sie an Gemeindegruppen teil und gestalten das Programm mit. Zu dieser Woche der Begegnung sind alle herzlich eingeladen. An den Abenden gibt es verschiedene Angebote, die mit einem gemeinsamen Abendessen beginnen. Am Dienstag, 18. Februar, findet ein „Get Together“ mit hessischen Spezialitäten bei Familie Wolf in der Heldenberger Straße 13 statt. Am Mittwochabend ist ein Gesprächsabend im Gemeindehaus Groß-Karben, Westliche Ringstraße 11. Der Donners-

tagabend ist für Leute, die Spaß an Geocaching haben. Er beginnt um 17 Uhr mit Pizabacken. Am Freitag um 19 Uhr spielt die „Jesus House Band“ aus Bad Vilbel im Kuhstall in Groß-Karben. Am Samstagnachmittag gibt es einen Ausflug in die Frankfurter Altstadt. Wer mitfahren möchten, meldet sich im Gemeindebüro unter Telefon 06039/3581 oder kommt um 13.45 Uhr zum S-Bahnhof Groß-Karben. Ab 20 Uhr veranstaltet die Gemeinde ein offenes Singen mit dem Chor „Canticum novum“ im Gemeindehaus. Am Sonntag, 23. Februar, ab 11 Uhr findet der Gottesdienst statt. Bitte für das anschließende Mittagessen einen Beitrag zum Buffet mitbringen.

Friedberg. „Ich hätte nie gedacht, dass man an so viele Dinge denken muss, wenn man eine Partei gründet“, sagte ein Schüler der Klasse 8c über einen der Projekttag an der Adolf-Reichwein-Schule in Friedberg. Jugendliche für Politik begeistern, Interesse für lokale Themen wecken und Möglichkeiten der demokratischen Partizipation aufzeigen – das waren die Ziele, zu denen die Klassenlehrer des Jahrgangs acht, die Schulleitung und die Stadt Friedberg in Person der Ersten Stadträtin Marion Götz die Konzeption für eine zweiwöchige Projektwoche entwarfen.

Götz hatte die Idee für das „Planspiel Demokratie“ im vergangenen Jahr an die Schule herangetragen und war sowohl bei Schulleitung als auch Kollegium sofort auf offene Ohren gestoßen. Zur Vorbereitung des Planspiels hatte sie dem Team der Schule auch Materialien wie beispielsweise einen Haushaltsplan, eine Übersicht über die städtischen Ämter, eine Sitzungseinladung und Beschlussvorlagen zur Verfügung gestellt.

Aufgaben einer Kommune

Höhepunkt der Projektwoche sollte die Simulation einer Sitzung des Friedberger Stadtparlamentes sein, die von Götz begleitet wurde. An den ersten beiden Tagen beschäftigten sich die Schüler klassenübergreifend mit den Grundlagen des Demokratie-Begriffs und den Aufgaben einer Kommune. Im weiteren Verlauf ordneten sich die circa 70 Schüler in zwei Gruppen, Verwaltung (Exekutive) und Stadtparlament (Legislative) zu. Aus der ersten Gruppe bekundeten fünf Schüler die Bereitschaft, sich zum Bürger-

Klassenraum wird zum Stadtparlament

Friedberger Schüler organisieren ein Demokratie-Planspiel



Bei der fiktiven Sitzung der Stadtverordnetenversammlung: „Bürgermeisterin“ Hanna Peichl (Zweite von links) und Erste Stadträtin Marion Götz (Dritte von links).

meister der Stadt Friedberg wählen zu lassen. Gesagt, getan: Hanna Peichl wurde mit Mehrheit gewählt, nachdem sie im Vorfeld genug Unterstützer auf Listen sammeln konnte und eine überzeugende Rede vor den Wahlberechtigten hielt. Sie war es auch, die für die nächsten Tage die städtischen Ämter auf die Mitglieder ihrer Verwaltungsgruppe verteilte. Nachdem diese dann Aufbau und Funktion der Verwaltung kennengelernt hatten, formulierten sie aus ihren Zuständigkeitsbereichen heraus Anträge an das Stadtparlament.

In der Legislativ-Gruppe hingegen schlossen sich Jugendliche ähnlicher Gesinnung zu Parteien zusammen. Dazu wählten sie einen Namen mit Abkürzung, entwarfen ein Logo sowie ein Parteiprogramm mit ihren wichtigsten Punkten. Weiter wählten sie einen Vorsitzenden.

Wahlen wie im echten Rathaus

Am Tag der Wahlen, vor dem Urnengang, wiederholten die Lernenden ihr Grundlagenwissen zu Wahlen wie den Wahlrechtsgrundsätzen.

Im Anschluss stellten die neuen Parteien dem Wahlvolk ihre Ziele und Vorstellungen für Friedberg vor. In einer Mischung aus Museumsgang und Speed-Dating warben die Parteien vor kleinen Grüppchen jeweils fünf Minuten um Zustimmung und stellten sich den Fragen der Wahlberechtigten. Die berufene Wahlkommission führte schließlich die Wahlen durch und zählte die Stimmzettel aus. Im Sinne des fachübergreifenden Unterrichts berechneten Schüler und Lehrer die Ergebnisse der Wahlen und stellten Prozentanteile wie Sitze in verschiedenen Excel-Diagrammen dar. Im Vorgriff auf das Planspiel formulierten die Fraktionen dann Anträge an das Parlament, die am nächsten Tag diskutiert werden sollten.

Simulation einer Sitzung

In der Simulation selbst saßen die gewählten Abgeordneten in ihren Fraktionen gemäß dem Wahlergebnis. Die Bürgermeisterin und Marion Götz eröffneten die Sitzung, in der nun über die Forderungen der Fraktionen und Ämter beraten wurde. Nach intensiven Diskussionen sprach sich die

Mehrheit etwa für den Bau einer legalen Graffiti-Wand in der Nähe des Junity-Jugendzentrums aus. Andere Anträge, wie der Wunsch nach einem neuen Schwimmbad auf der Seewiese, fanden dagegen keine mehrheitliche Zustimmung. Als Diskussionsgrundlage griffen die Schüler auf authentische Zahlen des aktuellen Friedberger Haushaltsentwurfes für dieses Jahr zurück. Götz lobte die Jugendlichen nach der Simulation für ihre konstruktiven Beiträge, die der Realität im echten Stadtparlament sehr nahekamen, und ihre sehr gute Diskussionskultur. Das Anliegen einer Graffiti-Wand versprach sie sogar mit ins Rathaus zu tragen. Zum Schluss stand die Erste Stadträtin den Schülern Frage und Antwort zum Beruf des Politikers, zu ihren Aufgaben und zu ihrer Person. Die Schulleitung zeigte sich ebenfalls beeindruckt von dem Engagement der Schüler und dankte Götz und den beteiligten Lehrern für deren Einsatz. Die Erste Stadträtin verabschiedete die Schüler mit einer Einladung ins Rathaus und demnächst zu einer „echten“ Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Wohnen + Leben im Alter



Alternativen zum Pflegeheim

Möglichst frühzeitig über Optionen informieren

Wenn ein Mensch pflegebedürftig wird, ist immer auch sein Umfeld betroffen. Aktuell leben in Deutschland von 3,4 Millionen Pflegebedürftigen etwa 820 000 in stationären Pflegeeinrichtungen – Tendenz steigend. Der Wunsch nach verlässlichen Informationen zur Auswahl des richtigen Heims ist sowohl bei Betroffenen als auch bei Angehörigen sehr groß. Der ZQP-Vorsitzende Ralf Suhr kennt die Not der Betroffenen. „Die Pflege von Angehörigen ist eine anstrengende Tätigkeit – körperlich wie emotional. Die Grenze der heimischen Versorgung ist dann erreicht, wenn die Kräfte am Ende sind.“ Bei Überforderung können Aggressionen auftauchen.

Auch Grenzen der Intimität werden erreicht: So mag nicht jede Tochter ihren Vater waschen müssen. Kann die Ehefrau nach einem Krankenhausaufenthalt nicht mehr laufen, so muss sie der Ehemann oder die Tochter pflegen, egal ob selbst betagt oder voll berufstätig. „Allein die Überlegungen, ob die Mutter nun doch ins Heim muss, sind sehr belastend. Die Angehörigen plagen sich oft mit Schuldgefühlen oder Versagensbewertung“, sagt Suhr. Oft wissen Betroffene gar nicht, ob Alternativen zur Unterbringung im Heim bestehen und welche Möglichkeiten es gibt. Dabei haben Pflegebedürftige seit 2009 das Recht auf kostenlose und individuelle Pflegeberatung. Über

die ZQP-Webseite lassen sich Tausende von Beratungsstellen nach Region und eigenen Präferenzen durchsuchen. „Alle reden von der Gesellschaft des langen Lebens, aber wir müssen auch lernen, damit umzugehen“, sagt Suhr. Daher rät er, Möglichkeiten der pflegerischen Versorgung rechtzeitig zu besprechen. Dabei sollte auch ein möglicher Einzug in ein Pflegeheim bedacht werden, selbst wenn er nicht unmittelbar bevorsteht. Irgendwann könne es plötzlich schnell gehen – etwa nach einem Sturz. Dann könne es unter Zeitdruck passieren, dass das bestmögliche Heim keine Option mehr sei, so Suhr. Welche Alternativen möglich sind, hängt auch vom eige-

nen Zustand und der Region ab. Dazu gehören ambulante Dienste, Tages- oder Nachtpflege, Pflege-Wohngemeinschaften oder betreutes Wohnen. In einigen Fällen lassen sich auch einzelne Komponenten ergänzen – etwa Hausnotrufsysteme oder Einkaufshilfen. Rüdiger Thomas als Leiter der Beratungszentrale PBM-Nord weiß durch seine langjährige Erfahrung, dass die meisten Senioren so lange wie möglich in der Wohnung bleiben möchten. „Zuerst geht es darum: Was will der betroffene Mensch? Sind alle Möglichkeiten ausgeschöpft, um ihn zu Hause leben zu lassen? Punktuelle und gezielte Betreuung kann da vieles ergänzen“, so Thomas.

Pflege und Betreuung!
Zuhause für Sie da!

**Evangelische
Diakoniestation
Bad Vilbel**

GfDS
Gesellschaft für
Diakonie- & Sozialstationen
in Hessen und Nassau mbH

Pestalozzistraße 10 | 61118 Bad Vilbel
Jürgen Kremer (Pflegedienstleitung)
Telefon 061 01-85053
E-Mail: kremer@gfds-ambulant.de
www.diakoniestation-badvilbel.de

FÜRSORGE MIT HERZ

- beraten
- begleiten
- betreuen
- behilflich sein

Senioren- & Familien-Betreuung durch geschultes Personal mit **Pflegekassenzulassung**
Rufen Sie an: **0 61 01 / 3 49 70 20**
oder **0 60 32 / 9 92 99 19**

www.fuersorge-mit-herz.de
Bad Vilbel · Im Rosengarten 25 c
Bad Nauheim · Friedrichstr. 10
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8:00 – 17:00 Uhr
Pflegeberatung nach § 37.3

**wir nehmen uns
Zeit für Sie!**

Fürsorge-mit-herz.de

Straßentunnel durch den Johannisberg wird gebaut

Faschingsnachmittag des Bundes der Vertriebenen Bad Nauheim

Bad Nauheim. Wenn der Bund der Vertriebenen (BdV) in Bad Nauheim zur Faschingsveranstaltung einlädt, sind ein tolles Programm und beste Stimmung garantiert. Auch bei der diesjährigen Veranstaltung in der vollbesetzten Erika-Pitzer-Narrhalla wurde von Anfang an ausgelassen gefeiert. Pünktlich um 15.11 Uhr bewegte Norbert Quaiser die schwarzen und weißen Tasten seines Keyboards und nahm den Narrentempel musikalisch in Besitz. In pausenloser Folge wurden danach närrische, aber auch nachdenkliche Pfeile von der Bühne aus in den Saal geschossen. Zuerst schwang sich Helmut Körner in die Bütt und lieferte mit der Beschreibung eines Hofnarrs eine anspruchsvolle Einleitung zum Programm. „Die Hofnarren waren gut dotierte Personen, die im Gegensatz zum übrigen Hofgesinde sich offen und frei bewegen und äußern konnten, ohne dass sie für ein eventuelles Fehlverhalten gemäßregelt oder gar bestraft werden konnten“, hatte er herausgefunden. „So einen sollten sich auch unsere Stadtoberen leisten“, forderte die Bad Nauheimer Narrenschar. Vielen lief das Wasser im Munde zusammen, als Franz-Walter Rossel eine Spezialität seiner Heimat, Olmützer Quargeln, empfahl. Allerdings mit dem Hinweis, die Käslein vor dem Verzehr auf darauf krabbelnde Lebewesen zu untersuchen. Sonst könnte es mit dem Appetit schnell vorbei sein. Von einem außergewöhnlichen Erlebnis berichtete



Die Aktiven sorgten für einen gelungenen Faschingsnachmittag beim Bund der Vertriebenen Bad Nauheim.

Hans-Ulrich Halwe. Am Usa-Ufer hatte er eine Flasche gefunden und geöffnet. Wie im Märchen entstieg daraus ein Geist, der dankbar über die Befreiung war und Halwe anbot, ihm Wünsche zu erfüllen. „Die Wünsche und Gedanken der Frauen lesen zu können“ erbat sich Halwe, oder „einen Tunnel durch den Johannisberg zur Autobahn, um den städtischen Verkehr zu entlasten“. Der Tunnelvortrieb erschien dem Geist einfacher zu realisieren als das Gedankenlesen bei Frauen – den Tunnelwunsch will er Hans-Ulrich Halwe erfüllen, ob zwei- oder vierspurig muss noch geklärt werden.

Im Paradies war Eva für das Essen zuständig, so hörte man. Eines Tages hatte sie vergessen zu kochen. Sie beschloss, gemeinsam mit Adam einen Obsttag einzulegen. Die Folge war das Verweisen aus dem Paradies, nachdem sie vom verbotenen Apfelbaum genascht hatten. Hilda Grobauers Rat an die Männer: „Sucht Euch nur eine Frau, die nicht vergisst zu kochen“. Die ausgelassene Stimmung wollte kein Ende nehmen. Was gab es nicht alles zu berichten. Bertl Kriegk hatte eine tolle Faschingsparty erlebt, Ingeborg Vetter und Anni Appel konnten ein verlore-

nes Gebiss nicht wiederfinden. Erwin Gröger hatte eine Kreuzfahrt gewonnen weil er als einziger wusste, „dass Knoblauch jeglichen Mundgeruch stoppt“. Schließlich sorgten Otmar Ruß und Gottfried Leitner dafür, dass die närrische Musik nicht zu kurz kam. Wenn es am schönsten ist, soll man Schluss machen“, beschied Norbert Quaiser. Sein Dank galt dem hervorragenden Publikum und den unermüdeten Aktiven. Das gemeinsam gesungene Heimatlied „Kein schöner Land“ setzte den Schlusspunkt unter den stimmungsvollen Nachmittag.

Gewaltsituationen im alltäglichen Umfeld

Workshop am 14. März in Bad Nauheim

Bad Nauheim. Die Stadt Bad Nauheim bietet am Samstag, 14. März, von 9 bis 13 Uhr einen Workshop „Gewalt-Sehen-Helfen“ an, der darin schult, Gewaltsituationen im alltäglichen Umfeld zu erkennen und zu entschärfen. Der Workshop findet im Bad Nauheimer Rathaus, Parkstraße 36 - 38, statt. Die Referenten informieren, wie Gewalthandlungen im alltäglichen Umfeld

abgewendet werden können und wie man in kritischen und mit Gewalt aufgeladenen Situationen helfen kann. Eine Anmeldung für den Workshop ist erforderlich, die Teilnahme kostenfrei. Anmeldeschluss ist am Dienstag, 3. März. Weitere Informationen gibt es bei Aydin Yilmaz unter Telefon 06032/343-225 oder per E-Mail an aydin.yilmaz@bad-nauheim.de.

Saubere Sache

Aufräumaktion am 29. Februar in Friedberg

Friedberg. Für Samstag, 29. Februar, lädt die Stadt Friedberg wieder zur großen Aufräumaktion „Saubere Sache – wir für unsere Stadt“ ein. Zahlreiche Bürger, Vereine, Verbände, Schulen und Kindergärten befreien an diesem Tag öffentliche Plätze vom Müll, reinigen Straßenränder und Plätze. Die Aktion beginnt um 9 Uhr am Parkplatz Burgfeld Friedberg, am Sportlerheim Ockstadt, am Marktplatz in Dorheim, am Parkplatz Mehrzweckhalle in Ossenheim, auf dem Parkplatz ehemalige Turnhalle in der Vilbeler Straße in Bruchengraben und am Feuerwehrhaus in Bauern-

heim. Nach Einteilen der Gruppen und Verteilen der Handschuhe, Greifzangen und Müllsäcke wird der Abfall eingesammelt und an den zentralen Sammelstellen zusammengetragen. Im Anschluss an die Aktion lädt die Stadt ab 12.30 Uhr als Dankeschön zu einer Stärkung für alle Helfer in das Feuerwehrhaus Bruchengraben ein. Aus organisatorischen Gründen bittet die Stadt um Anmeldungen bis Freitag, 21. Februar, per E-Mail an die Stadtverwaltung, hans-peter.schad@friedberg-hessen.de oder den zuständigen Ortsvorsteher zu informieren.

TG bietet Yogakurse

Ab 21. April, beziehungsweise 18. August

Friedberg. Die Turngemeinde 1845 Friedberg bietet erstmals zwei Yogakurse, dienstags von 10 bis 11 Uhr, in der Tanzschule Timo Müller an. Der erste Kurs umfasst neun Einheiten, vom 21. April bis 16. Juni, der zweite Kurs um-

fasst sieben Einheiten, vom 18. August bis 29. September. Entsprechende Anmeldeformulare sind im Internet unter www.tg-friedberg.de abrufbar oder können per E-Mail an die Geschäftsstelle angefordert werden.

Rund ums Haus



Kompetenz vom Keller bis zum Dach

Entsorgung und Sammeln mit System

Kilb Vetter Entsorgung in Bad Nauheim



Unser Ziel ist, umweltverträgliche und vorschriftsmäßige Entsorgung der anfallenden Abfälle aus Industrie und Gewerbe zu sichern. Wir beraten Sie kompetent in allen Fragen: von der Abfallvermeidung über die Abfallverwertung bis zur Abfallbeseitigung. Von der einfachen Beratung bis zum Erstellen von komplexen Abfallwirtschaftskonzepten stehen Ihnen unsere geschulten Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Priorität hat die ordnungsgemä-

ße und umweltgerechte Entsorgung und Verwertung aller Abfälle. Achtung: Abfallkleinmengenannahme nur jeweils bis 15 Minuten vor Schließung. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.00 bis 18.00 Uhr und Samstag bis 13.00 Uhr. Weitere Infos bei Vetter's Containerservice, Feldbergstraße 4 in 61231 Bad Nauheim. Infos unter Telefon: 06032-9101-0, Fax: 06032-33150 oder www.vetters-containerservice.de.

Kompetenz, die überzeugt zu fairen Preisen

Betrieb Bad Nauheim
Feldbergstraße 4
61231 Bad Nauheim
Telefon (0 60 32) 9 10 10
www.kv-entsorgung.de

Flüssiggas-Vertrieb Welkenbach

Ihr Flüssiggaslieferant im Rhein-Main-Gebiet

- Verkauf und Vermietung von Flüssiggasbehältern
- Lieferung von Flüssiggas durch eigene Tankfahrzeuge
- Technischer Service von Flüssiggasanlagen
- Füllung von Heliumballons und Geschenkverpackung im Ballon
- Ballongase, Flaschengase und technische Gase
- Verkauf und Vermietung von Heiz- und Grillgeräten

Biedrichstrasse 44
61200 Wölfersheim
Telefon: 06036 - 984 1984
Email: info@fluessiggas-welkenbach.de
Website: www.fluessiggas-welkenbach.de

UND ALLES FUNKTIONIERT!

Ihr zuverlässiger Elektro-Partner

- Beratung
- Installation
- Planung
- Kundendienst

Rufen Sie uns an: **06032 326 74**

Elektro Zaiser GmbH & Co. KG
Tel. 06036 989 988 oder Tel. 06032 326 74
Inh.: R. Stelzner - www.zaiser-elektro.de

ISTERLING
IHR FACHMARKT

Starke Lösungen für Neubau, Umbau, Sanierung

Unsere Dienstleistungen:

Heizung, Sanitär, Installation, Geräte-Vermietung u. -reparatur, Montageservice für Zäune, Carports, Gartenhäuser u.v.m.

Unser Programm:

Heizung + Zubehör, Sanitär + Zubehör, Baustoffe, Eisenwaren, Holz im Garten, Bauelemente, Schlüssel-Shop, Werkzeuge, Haushalts- und Geschenkartikel, Lieferservice, Teiche und Zubehör, Elektroartikel, Schwimmbäder und Zubehör

61200 Wölfersheim-Berstadt • Industriestraße 14
Telefon (06036) 9729-0 • Telefax (06036) 890
www.isterling-fachmarkt.de • info@isterling-fachmarkt.de



Hund besucht Selbsthilfegruppe

Bad Vilbel. Für Mittwoch, 26. Februar, ab 17.15 Uhr lädt die Selbsthilfekontaktstelle Bürgeraktive Bad Vilbel zum Treffen der Selbsthilfegruppe „Menschen mit Diabetes“ in das Haus der Begegnung, Marktplatz 2, Bad Vilbel, ein. Zu Gast ist Diabetiker-Begleithund Quando mit seinem Herrchen.

Über den Krebs sprechen

Bad Vilbel. Am Donnerstag, 20. Februar, trifft sich die Selbsthilfegruppe Krebs ab 17 Uhr im Haus der Begegnung, Marktplatz 2. Eingeladen sind an Krebs erkrankte Menschen, unabhängig von der Art ihrer Krebserkrankung. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Wie umgehen mit der Erkrankung?

Bad Vilbel. Für Mittwoch, 26. Februar, lädt die Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Betroffene und Angehörige ein. Das Treffen beginnt um 19 Uhr im Haus der Begegnung, Marktplatz 2, in Bad Vilbel.

Gesprächsgruppe in Bad Vilbel

Bad Vilbel. Die Kooperationspartner des Café Kleeblatt“, Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz laden ein zu einer offenen Gesprächsgruppe „Begleitung von Menschen mit Demenz“ für Donnerstag, 27. Februar, ab 19 Uhr im Awo-Treff, Wiesengasse 2, Bad Vilbel.

Kinderfasching in Burg-Gräfenrode

Karben. Am Sonntag, 23. Februar, veranstaltet die FSG Burg-Gräfenrode in der Mehrzweckhalle in Burg-Gräfenrode ihre jährliche Kinderfaschingsparty. Ab 13.11 Uhr sind die Jüngsten und ihre Eltern herzlich zu einem bunten Faschingstreiben eingeladen. Das abwechslungsreiche Partyprogramm beginnt mit vielen Spielen um 14.11 Uhr. Für leckeres Essen und Trinken ist wie immer bestens gesorgt.

Tanz durch die Jahrhunderte

Bad Vilbel. Unter dem Motto „Tanz durch die Jahrhunderte“ gastiert Frank Scheffler am Sonntag, 23. Februar, an der Walcker-Orgel in der Christuskirche. Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Zum ersten Mal ist der renommierte und bekannte Organist konzertant in der Christuskirche zu Gast. Er präsentiert Werke von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Anton Heiller und Louis Vierne.

Problem kann nur gemeinsam gelöst werden

CDU Friedberg diskutiert mit Jagdpächtern über Bestandsreduzierung des Waschbären im Stadtgebiet



Die Teilnehmer des Diskussionsforums, bestehend aus Mitgliedern der CDU Friedberg und Jagdpächtern.

Friedberg. Zu einem Arbeitsgespräch über Möglichkeiten zur Eindämmung des Waschbären in Friedberg hatte CDU-Vorsitzender Bernd Wagner alle Jagdpächter des Stadtgebiets Friedberg ins „Hüttchen“ eingeladen. Grundlage ist das von der Europäischen Union herausgegebene „Waschbär – Management- und Maßnahmenblatt“. Denn auch in Friedberg, vor allem in Fauerbach, Dorheim und Bruchenbrücken, sorgt der Raubsäuger für einige Probleme. Wie Wagner erläuterte, zeigten wissenschaftliche Untersuchungen, dass Waschbären in der Lage seien, massiv in die Bestände heimischer Amphibienarten einzugreifen. Da die Tiere ihrer Beute aber nur solange intensiv nachstellen, wie sie ohne großen Aufwand erreichbar ist, bestehe nach aktuellem Wissensstand nicht die Gefahr der völligen Ausrottung der betroffenen (Lokal-)Populationen, zum Beispiel der Erdkröte oder des Grasfrosches in Bruchenbrücken oder Dorheim. Etwas anders seien die Auswirkungen des Waschbären auf die Brutbestände seltener

Tierarten zu werten, betonte Wagner. Sind diese Arten nur mit wenigen Vorkommen beziehungsweise Brutpaaren vertreten und erleiden sie regelmäßige Verluste durch die zwischenzeitlich allgegenwärtigen Waschbären, seien die Arten zumindest auf lokaler Ebene akut in ihrer Existenz bedroht. Auch könne der ökologisch äußerst anpassungsfähige Waschbär effektiv Baumverstecke wie Spalten und Höhlungen auf Nahrung kontrollieren. Daher sei der Waschbär vermutlich in der Lage, zusätzlich Verluste bei Fledermäusen und höhlen- sowie baumbrütenden Vögeln zu verursachen. Weiterhin könne er den ebenfalls aus Nordamerika eingeschleppten Waschbärspulwurm auf Menschen übertragen. Bedroht seien vor allem Kleinkinder wie im Kindergarten Bruchenbrücken. Und schließlich Sorge das Tier durch Zerstörung von Dämmmaterialien, Verschmutzung und anderweitige Belästigung an und in Gebäuden für mitunter erhebliche Schäden. Wie aber kann die Waschbärpopulation in Friedberg sinn-

voll eingedämmt werden? Die Jagdpächter waren sich einig, dass die Bestandsregulierung in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Jagdausübungsberechtigten durchgeführt und dass dabei Lebendfallen eingesetzt werden sollten. Denn der Abschuss der von Natur aus scheuen und darüber hinaus dämmerungs- beziehungsweise nachtaktiven Waschbären sei wenig erfolgversprechend. Allerdings sei der Aufwand der Fallenjagd recht groß. Die Lebendfallen kommen während des ganzen Jahres über zum Einsatz. Da Lebendfallen täglich kontrolliert werden müssten, sei ihr Einsatz nur möglich, wenn die – günstigstenfalls in Friedberg wohnhaften – Jagdausübungsberechtigten engagiert mitarbeiten. Dies mache deutlich, dass eine wirksame Regulierung des Waschbärenbestands nur in räumlich begrenztem Umfang möglich ist. CDU-Vorsitzender Bernd Wagner bedankte sich bei allen Jagdpächtern für ihre Bereitschaft, bei der Eindämmung der Waschbärenbestände in Friedberg mitzuwirken.

Wölfersheimer Turmführer gehen in Ruhestand

Karl-Heinz Siefert und Helmut Rieß legen Amt nieder

Wölfersheim. Seit 2008 ist es möglich, an Führungen im Wölfersheimer Wahrzeichen, dem Weißen Turm, teilzunehmen. Als erster Turmführer war Karl-Heinz Siefert aktiv. Nach mehr als zehn Jahren legte er sein Amt nun gemeinsam mit Helmut Rieß nieder. Seine letzte Turmführung führte Siefert kürzlich anlässlich der Neujahrsfeier der Gemeindemitarbeiter durch. Nach einer Führung durch den Ortskern durch Herbert Meyer nahm ein Teil der Gruppe an einer Turmführung teil und ein anderer Teil besuchte das Energiemuseum. Im Anschluss kamen alle zu Kaffee und Kuchen in der Marktscheune zusammen. In geselliger Runde dankte Bürgermeister Eike See den beiden Ehrenamtlichen und nutzte die Gelegenheit, gemeinsam auf die vergangenen Jahre zurückzublicken. Siefert erzählte, wie er zu dem ungewöhnlichen Amt gekommen sei. Joachim Arnold regte als damaliger Bürgermeister in einer der Planungssitzungen zum Jubiläum des Weißen Turmes an, dass man auch einen Turmwächter brauche. Sieferts Frau engagierte sich in diesem Gremium und Arnold schlug vor: „Das wär doch was für den Karl-Heinz“. Nach den ersten Führungen holte er sich Verstärkung über die Ehrenamtlichen des Energiemuseums und anderen Wölfersheimer Bürgern. Darunter auch Helmut Rieß, der wie Siefert so manche Anekdote aus den vergangenen Jahren zu berichten wusste. Die beiden haben un-

zählige Führungen und Trauungen begleitet. Als Dank für das langjährige Engagement überreichte Bürgermeister See den beiden eine Urkunde und einen Geschenkkorb. „Das Engagement der beiden Turmführer kann man nur schwer angemessen würdigen. Ohne Ehrenamtliche wie Karl-Heinz Siefert und Helmut Rieß wäre vieles in unserer schönen Gemeinde nicht möglich. Ich danke den beiden für ihren unermüdlichen Einsatz“, sagte See.



Bürgermeister Eike See (rechts) dankte den Turmführern Karl-Heinz Siefert (Mitte) und Helmut Rieß.

Faschingssause im Haus der Begegnung

Am Donnerstag, 20. Februar, ab 15 Uhr

Bad Vilbel. Gemeinsam mit dem Bistroteam des Hauses der Begegnung veranstaltet das Seniorenbüro der Stadt Bad Vilbel eine Faschings-sause am Donnerstag, 20. Februar. Entgegen der ursprünglichen Ankündigung wird die Faschingsfeier nicht mit den „Schellack-Ol-dies“ stattfinden. Als Ersatz

sorgt Guido Faludi mit seinem Akkordeon für gute Stimmung mit Faschings-hits. Alle Gäste können das Programm, zu dem auch Büttreden zählen, bei Faschingsleckereien und Kaffee genießen. Die Feier beginnt um 15 Uhr und endet um 17 Uhr, der Eintritt hier-zu ist frei.

Jumping Fitness Angebot

Neue Kurse in Dortelweil

Bad Vilbel. Der SC Dortelweil erweitert sein Jumping Fitness Angebot. Auf kleinen Trampolinen können Teilnehmer in einer Gruppe von bis zu zehn Personen springen. Die Kurszeiten sind dienstags,

von 20 bis 21 Uhr, mittwochs, von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr und donnerstags, von 18 bis 19 Uhr. Mehr Infos und Anmeldungen können per E-Mail an jumpingfitness@scdortelweil.de angefordert werden.



Das U15-Radballteam des Wölfersheimer Radfahrervereins Teutonia legte einen erfolgreichen Start bei der Hessenmeisterschaft hin. Nach drei deutlichen Siegen und einem etwas mühsamen 3:2 gegen das Team aus Wolfenden belegt das Team Marc Hofmann/Phil Schäfer ohne Punkterlust, nur mit der etwas schlechteren Tordifferenz, den zweiten Tabellenplatz. Damit haben sie gute Aussichten, sich für das Viertelfinale zur Deutschen Meisterschaft zu qualifizieren.



Das Nieder-Weiseler Kinderprinzenpaar Paul I. und Chiara II. (rechts) mit Hofdame Marie laden für Rosenmontag, 24. Februar, zum Kinderfasching ein. Beginn ist um 14.11 Uhr in der Mehrzweck-Narrhalla Nieder-Weisel, Einlass ist ab 13 Uhr. Das ist nicht nur eine Veranstaltung für die Kinder, sondern auch Eltern, Geschwister, Großeltern und alle Freunde sind recht herzlich eingeladen, gemeinsam zu feiern. Natürlich darf und soll sich nach Lust und Laune auch verkleidet werden. Stimmungsvolle Musik, passend zur Fastnachtszeit und dazu unterhaltsame Spiele für die Kinder und Kinderschminken stehen auf dem Programm. Auch die Kindertanzgruppen der KG Narrenzunft treten auf.

Laufend unterwegs

Outdoor-Kurs ab Dienstag, 3. März

Bad Vilbel. „Laufend unterwegs“ ist ein Gesundheitsprogramm, mit dem das präventive Ziel verfolgt wird, durch Bewegung die Herz-Kreislauf-Funktionen zu fördern. Ein neuer Kurs des Sportvereins Fun-Ball Dortelweil soll dazu beitragen, ein höheres Gesundheitsbewusstsein zu erzeugen und mehr Bewegung in den Alltag zu integrieren. Konzipiert ist das Angebot für Anfänger und Wiedereinstei-

ger. Beginn des Laufprogramms ist am Dienstag, 3. März, von 19 bis 20.30 Uhr. Treffpunkt ist dann immer am Sportplatz Dortelweil. Die Möglichkeit zu Anmeldung und weitere Informationen über diese und alle anderen Vereinsangebote gibt es in der Geschäftsstelle unter Telefon 06101/989393, per E-Mail an info@fun-ball-dortelweil.de oder im Internet unter www.fun-ball-dortelweil.de.

Günstige Immobilienkredite

Das Zinsniveau ist zur Zeit traumhaft



Die Zinsen sind günstig, die Immobilienpreise dafür hoch. Interessenten sollten ihren Kauf daher nicht zu lange hinauszögern. Foto: Christin Klose/dpa-mag

Mit steigenden Zinsen müssen Verbraucher vorerst nicht rechnen. Nach den Plänen der Europäischen Zentralbank (EZB) sollen die Leitzinsen vorerst bei null Prozent bleiben. Immobilienkäufer wird das freuen, weil auch Finanzierungen vermutlich erstmal nicht teurer werden. Wer schon eine Immobilie im Blick hat, sollte sich lieber eher als später um die passende Finanzierung kümmern, findet Max Herbst von der unabhängigen FMH-Finanzberatung in Frankfurt am Main. Der Grund: Das niedrige Zinsniveau hat Einfluss auf die Immobilienpreise.

Herr Herbst, die Zinsen sind nach wie vor niedrig. Ist es also eine gute Zeit für einen Kauf?

Max Herbst: Ja, keine Frage. Der FMH-Index für einen Immobilienkredit mit einer Lauf-

zeit von zehn Jahren liegt derzeit bei 0,81 Prozent. Das sind traumhafte Zinsen. Was will man mehr? Viel passiert da im Moment auch nicht. Und ob jetzt die Zinsen im Durchschnitt 0,8 Prozent oder 0,7 Prozent kosten, ist am Ende auch keine Kaufentscheidung.

Experten haben für dieses Jahr Minuszinsen vorhergesagt. Gibt es die schon?

Herbst: In der Breite gibt es die noch nicht. Im vergangenen September haben wir einmal für einen kurzen Moment bei einem Anbieter einen Zinssatz von 0,02 Prozent gehabt. Das war aber für ein Volltilgerdarlehen für zehn Jahre, und die Beleihung lag nur bei 50 Prozent – also für eine spezielle Konstruktion. Nun muss man aber dazu sagen, dass zu dem Zeitpunkt auch die Bun-

desanleihen ganz am Boden waren. Das ist inzwischen wieder anders. Baut man in seine Finanzierung aber bestimmte Kredite der Förderbank KfW ein, kann man in bestimmten Fällen die Gesamtbelastung durchaus in den negativen Bereich bringen. Entscheidend hier ist vor allem der hohe Tilgungszuschuss von bis zu 48 000 Euro von der KfW.

Ihr Rat: Jetzt kaufen oder lieber noch warten?

Herbst: Lieber kaufen. Warten zahlt sich vermutlich nicht aus. Wie schon gesagt: Bei den Zinsen tut sich nicht so viel. Die Immobilienpreise steigen aber weiter. Wer jetzt in der Hoffnung auf bessere Zinsen vielleicht ein paar Wochen wartet, spart am Ende nicht viel. Aber trotzdem sollte man auch nicht überstürzt einen Kaufvertrag unterschreiben.

Kostenlose Auskünfte

Versicherteberater helfen bei Rentenfragen



Wer Fragen zu seiner Rente hat, kann sich an einen ehrenamtlichen Versichertenberater wenden. Foto: Christin Klose/dpa-mag

Günstig, günstiger, Kreditzinsen

Zinsen für Anschlussfinanzierung sind günstig

Selten zuvor war die Finanzierung einer Immobilie billiger zu bekommen als heute. Das gilt inzwischen auch für die Anschlussfinanzierungen. Für den Anschlusskredit verlangen Banken heute mitunter sogar weniger als 1 Prozent, berichtet die Stiftung Warentest.

Der Vorteil für Kunden: Sie müssen bei einer Anschlussfinanzierung oft geringere Monatsraten tragen, weil die Konditionen besser sind. Doch der Zinsvorteil sollte in die Tilgung investiert werden, raten die Experten. Denn dann werden Eigentümer die Schulden schneller los. Bei einem sogenannten Forwarddarlehen schließt der Kunde einen Vertrag für die Anschlussfinanzierung ab, schon bevor seine Zinsbindung abläuft. Das ist in der Regel bis zu fünf Jahren im Voraus möglich.



Gute Zeiten für eine Anschlussfinanzierung: Die Zinsen für Immobilienkredite sind laut der Stiftung Warentest derzeit niedrig. Foto: Christin Klose/dpa-mag

Wenn die Zinsen in diesem Zeitraum steigen, profitiert der Kunde, weil der Zinssatz für sein Darlehen bei Vertragsabschluss festgesetzt

wurde. Für diese Sicherheit verlangen Banken allerdings einen Aufschlag, Forwarddarlehen sind daher oft ein wenig teurer.

StellenMarkt

Stellengesuche

Hotel Bei den Tongruben, Neuberg sucht Unterstützung im Frühstücksservice! Minijob 2-3x die Woche von 5:30 Uhr bis ca. 11:00 Uhr, Pkw wird benötigt, deutsch: fließend. Bei Interesse Bewerbung an: D. Krenthöller, info@hotel-tongruben.de ☎ 06183/20400

Ich suche ab sofort Putzjob für spät mittags im Raum Hasselroth, Freigericht, Langenselbold, Neuberg.. ☎ 0175-1157428

Buchhalter sucht stundenweise Nebentätigkeit. Keine Versicherungen oder Ähnliches. ☎ 06048/1009

Stellenangebote

Randstad sucht Sie als Fahrer (m/w/d) in Teilzeit (20 - 25 Std./Woche) zur Beförderung unserer Mitarbeiter in den Kundeneinsatz. Sie bringen unsere Mitarbeiter mit einem von uns gestellten Fahrzeug zu den Schichtzeiten zur Arbeit und holen Sie bei Arbeitsende auch wieder ab. Die Arbeitszeiten sind von 4.00 bis 7.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr und von 21.00 - 1.00 Uhr. Diese Zeiten werden durch 2 Fahrer abgedeckt. Ein Personenbeförderungsschein ist nicht notwendig, nur Führerschein Klasse B. Sie sind dienstleistungsorientiert, flexibel, absolut zuverlässig und verfügen über sichere Fahrerkenntnisse, dann bewerben Sie sich am besten per e-mail an: ris-dhl.florstadt@randstad.de oder telefonisch unter ☎ 01525-4507256. Randstad Inhouse Services, In der Au 9, 61197 Florstadt

Hausmeister gesucht! Wir suchen für Büroneubau in Gelnhausen ab sofort Hausmeister auf Minijob Basis, 450,- € mtl. in Teilzeit für Pflege von Hof, Garten und Fuhrpark. Wir erwarten Zuverlässigkeit, handwerkliches Geschick, Führerscheinklasse BE und C1 oder alte Klasse 3 und deutschsprachig. Wir bieten optimale Arbeitsbedingungen bei guter Bezahlung. Bitte schicken Sie ein kurzes Bewerbungsschreiben u. Lebenslauf an: info@schaaf-gruppe.com oder rufen Sie an ☎ 06051/96789-0

Randstad sucht Sie als Verpackungsmitarbeiter von Kleinteilen (m/w/d) für unseren Kunden in Florstadt. Es erwarten Sie hohe Übernahme-Chancen in den ersten 6 Monaten, tolle Arbeitsbedingungen und € 12,50/Std. (brutto). 2 Schicht-Betrieb von 06:00 Uhr - 14:00 Uhr und 16:30 Uhr - 24:00 Uhr. Sie haben gute Deutschkenntnisse, legen Wert auf Genauigkeit und arbeiten gerne mit Kleinteilen, dann bewerben Sie sich am besten per Mail an ris-dhl.florstadt@randstad.de oder telefonisch unter ☎ 01525-4507256. Randstad Inhouse Services, In der Au 9, 61197 Florstadt

Reinigungskraft gesucht! Wir suchen für Büroneubau in Gelnhausen ab sofort eine Reinigungskraft auf Minijob-Basis, 450,- € monatlich. Wir erwarten Zuverlässigkeit, Sauberkeit, deutschsprachig und Freude an der Reinigungsarbeit. Wir bieten optimale Arbeitsbedingungen bei überdurchschnittlicher Bezahlung. Bitte schicken Sie ein kurzes Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf an: info@schaaf-gruppe.com oder rufen Sie an ☎ 06051/96789-0

Runter vom Sofa - rein ins Team. Wir haben Arbeitsstellen in Voll- und Teilzeit sowie auf 450 €-Basis (z.B. für Schüler, Stud., Rentner oder Hausfr.). Bewerben Sie sich jetzt bei McDonald's in Slü, W'bach, Gründau, Erlensee, Florstadt und Butzbach. Wir haben etwas für Sie. Wetten, dass? Schriftl. Bewerbung ins Restaurant oder unter verwaltung@mcldgluth.de

Haushaltshilfe und Reinigungskraft von Büro- und Wohnräumen auf Minijob-Basis ab sofort in Hasselroth für 3x wöchentlich vormittags gesucht. Voraussetzung ist die deutsche Sprache in Wort und Schrift, selbständiges Arbeiten, ein freundliches Wesen sowie Tierliebe. Wir sind ein kleines Familienunternehmen und freuen uns, Sie kennen zu lernen. ☎ 06055/909477

Stellenangebote

Suche ab sofort Schreiner/Fenstermonteur zur Festeinstellung für die Montage von Fenstern, Rollläden und Bauelementen. Monatliches Festgehalt. FS Kl. B erforderlich. Montage und Dienstleistungen Gerd Harnischfeger. ☎ 0171/5436343 gerd.harnischfeger@gmx.de

Zuverlässige Servicekraft für unsere Filialen im Raum Gelnhausen gesucht. Arbeitszeit 9,5 Std. pro Schicht, 2-Schicht-Betrieb. Vollzeit / Teilzeit u. Aushilfe möglich. Bewerbungen bitte telefonisch bei Spielpyramiden GmbH, ☎ 06052/60287-0.

Biete Reinigungskraft in Hanau (Nähe Amtsgericht) Dauerstellung für Montag-Vormittag, 4 Std. auf Minijob-Basis zur Reinigung von Treppenhäusern; Waschküche etc. bei guter Bezahlung. ☎ 0176/54318352

Familiär geführtes Hotel sucht flexible Reinigungskraft für Zimmer und Küche. Lohn und Arbeitszeit nach Vereinbarung. Hotel Weidenau OHG ☎ 06052/80000

Haushaltshilfe gesucht, deutschsprechend, in Biebergönd-Neuwirtheim. Zeit und Tag nach Absprache. ☎ 06050/908379

TANZ' VOR FREUDE!

Werde **Zusteller (m/w/d)** in:

- Bad Nauheim Stadt
- Bad Vilbel Stadt
- Friedberg mit allen Stadtteilen
- Karben-Petterweil
- Niddatal Bönstadt und Ilbenstadt
- Reichelsheim
- Rosbach
- Weckesheim
- Wöllstadt

Wir suchen bei guter Bezahlung **Zusteller (m/w/d)** zur Verteilung unserer Verlagsprodukte auf Minijob-Basis für die media line Werbeagentur GmbH (ab 13 Jahren).

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANNGmbH & Co. KG

Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon (060 51) 833 292 oder 293 · Telefax (060 51) 833 288
E-Mail: Vertrieb@gnz.de · Internet: www.dpn-media.de

Bekanntschaften

Du kannst dem Leben nicht mehr Tage geben, aber Du kannst dem Tag mehr Leben geben
DOKTOR R A I N E R, *Mitte 80-jähriger / 1,80, verwitwet, teils noch beratend tätig, sonst Privatier mit Zeit für Sie. Bis zu diesem Moment hätte ich nie gedacht, dass ich jemals eine pv-Anzeige aufgeben würde. Denn als kontaktfreudiger Mensch sind mir noch alle Menschen, die in meinem Leben Bedeutung erlangt haben – als Freundinnen, Freunde, Lebensgefährtinnen –, stets auf irgendeine andere Weise begegnet. Ihnen vermutlich auch. Die Form der Kontaktanzeige erscheint mir dagegen sehr befremdlich, stellt sie meine gewöhnliche Vorstellung von Begegnungen, aus denen sich Freundschaften oder Liebschaften entwickeln, doch buchstäblich auf den Kopf: Die erste Begegnung passiert nicht mehr erwartungslos, beiläufig. Es geht ihr ein schon konkretisierter Wunsch voraus. Auch ich möchte mein Leben (wieder) mit jemandem teilen, Schönes gemeinsam erleben und vollumfänglich lieben. Ich reise gern (wer nicht?), ich liebe das Meer und die Berge; ich habe Humor und genau das Maß an Selbstironie, das ich brauche, um meine Strenge mir gegenüber und meine Ansprüche an mich zu erden; mag Kunst, höre gern Musik und lese viel. Geben Sie uns die Chance zu einer gemeinsamen Zukunft mit Respekt + gegenseitiger Wertschätzung. Bitte rufen Sie an, 0172 - 3707138.*

NICHT HÖHER, SCHNELLER, WEITER – SONDERN LANGSAMER, BEWUSSTER, MENSCHLICHER
POLIZEIBEAMTER THOMAS, 63J./ 1,81, ganz alleinstehend, inzwischen habe ich die Waffe abgegeben und schaue nur noch sonntags den Tator, wollen wir zusammen den Mörder erraten? Wollen wir unser Zuhause umgestalten, dass es kuschelig schön für uns ist? – Über das Ambiente bestimmst du. Bin dynam., kreativ, spontan u. absolut tageslichttauglich, liebevoll, lache gerne. Ich lade Sie in allen Ehren ein zu Rotwein und mehr ... ich kann Spaghetti kochen oder Schokoladenpudding mit Klümpchen! Möchte mit Ihnen auch romantische Sachen unternehmen, Abenteuerreisen, segeln von Insel zu Insel, aus Dosen essen, herrliche Sonnenuntergänge erleben. Noch ist es kalt, u. da heißt es: kuscheln am Kamin, aufwärmen und unsere Zukunft rosarot ausmalen, in der Hoffnung, für immer ... Ich meine es ernst und bin der Mann, der bleibt, treu + zuverlässig ist. Bitte rufen Sie an, handy-pv: ☎ 01520 - 9395444 Mail an: Thom4@wz-mail.de.

„LIEBE – GLÜCK – LACHEN – ALLES TEILEN UND DADURCH VERDOPPELN!
APOTHEKERIN I. R. M O N I K A, *jugendliche, fröhliche 82-jährige, verwitwete Pensionärin. Lebe in besten finanziellen Verhältnissen, mit Auto + schönem Haus. Ich bin gerne an der frischen Luft, mag Jazz, Konzerte und liebe Spaziergänge. Es ist unsere Chance, mitten im Leben noch einmal tiefe Liebe, Humor + Harmonie zu genießen. Ich bin eine sehr schöne, verständnisvolle Frau mit Charme + Natürlichkeit und einer reizvollen Jungmädchen-Figur mit zarter Haut. Ich bin zärtlich, sinnlich, romantisch u. möchte dir Frau u. Kameradin sein, auch für kleine Wehwehchen. Ich liebe zärtliches Zusammensein und Harmonie – ein Küsschen am Morgen – dich u. mich ganz einfach glücklich machen, sich verstehen u. sich helfen, ohne einzuengen. Kleine Reisen oder gemütlich zu Hause, zu zweit ist doch alles viel schöner. Welcher Lebenswerte Herr meldet sich über pv und ruft gleich an? Tel.: 0172 - 3707138.*

DIE GLÜCKSFEE KLINGELT NICHT AN DEINER TÜR, ABER ICH – UNSER 1. TREFFEN WIRD SOOOO SCHÖN!
Ich heiße D E S I R E E, bin 55 J. jung und 1,69 cm groß, alleinst. Wie ein roter Faden ziehen sich die Zaubersprüche „Zukunft“ + „Liebe“ durch unser Leben. „Ich sehe mit dem Herzen“ und bin eine sensible, fröhliche Frau mit offenem Wesen, herzlichem Lachen und strahlenden Augen. Lebe in geordneten, guten Verhältnissen, bin Pädagogische Mitarbeiterin, habe Auto, schönes Zuhause und bin sportlich, mit dem Hobby Yoga. Sehe sehr gut aus, habe schlanke, sexy, sportliche Traumfigur und freu mich auf Dich. Ich suche über pv keinen Prinzen, sondern einen ganz normalen, bodenständigen Mann, der der Bedeutung von Liebe Achtsamkeit und Respekt entgegenbringt und event. ein verspätetes Valentinsgeschenkchen austauschen möchte (hihi)! Bitte rufen Sie gleich an, ☎ 0152 - 38834050 od. E-Mail an: Desiree1502@wz-mail.de. Ich freu mich schon ein wenig.

SEKT ODER SELTERS, ICH BIN DIE FRAU, DIE ZU DIR STEHT, MIT DIR LACHEN + TRÄUMEN MÖCHTE!
Bin 60 J. / 1,63 groß und heiße N A D J A, bin ledig, hier aus der Umgebung und Fachkrankenschwester. Bin eine bildschöne, sehr attraktive „Powerfrau“ mit dem „gewissen Etwas“, doch ebenso gern ruhig und zärtlich zu Hause, denn wo die Liebe ist, ist mein Herz glücklich. Bin feminin, mit lachenden gr. Augen, unwiderstehlichem Charme u. Pep. Eine Frau mit viel Rücksicht + Verständnis, sehr romantisch, gefühlsbetont, zärtl., und treu. Suche IHN, einen ehrl. Mann, nicht nur für Reisen, sei mein Reiseführer, auch fürs Herz! Wenn wir uns treffen u. uns selbst vergessen und die Seele das Glück vergessen lassen, dann wird unsere wundervolle Zukunft beginnen. Ich bin die Frau, die Sie verzaubern will und auch in schweren Zeiten an Ihrer Seite ist, deswegen rufen Sie bitte gleich an, denn auf meine erste Anzeige hat sich niemand gemeldet, pv-handy: 01757 - 07 88 22 oder E-Mail an: Nadja@zeitung-wz.de.

LIEBEN SIE AUCH DEN FRÜHLING AM BODENSEE?!
P A U L, bin 74 Jahre alt, 1,86 groß, verwitwet und selbst. Unternehmer mit vielen Angestellten, es macht mir Spaß zu arbeiten und hält mich fit und jung. Meine Hobbys sind Reisen in die Sonne, gerne nach Afrika. Ich bin ein sehr jugendl., gesunder, vitaler, dynam. Mann, erfolgreich, sportlich-schlank, gut aussehend (!?!?) u. ehrlich. Ein Mann von echtem Format u. mit offenem Lachen, zärtl., feinfühlig, mit fairem Charakter. Habe im Leben viel erreicht u. doch fehlt mir das Wichtigste, „die Frau“ an meiner Seite, das merke ich immer mehr. Darf ich Sie zu einem festl. Essen einladen od. bei Kerzenschein und einem Glas Wein in mein schönes Zuhause, um in Ehren zärtlich in Ihren Augen die Sternchen zu sehen, Liebe u. Verständnis zu erleben? Ich möchte Sie kennenlernen, Gemeinsamkeiten aus unserem Leben suchen und alle Ihre Fragen beantworten. Bitte rufen Sie an: handy-pv: ☎ 0172 - 3712035 od. E-Mail an: Paul1234@inserat-wz.de

Lieber ein schöner Abend auf der Terrasse als in der Oper. Eher Wandern in der Natur als in der Wohnung hocken. Gerne Camping statt Grand-Hotel. Bin eine aktive Ü-65 Frau und suche mein Gegenstück im Raum Gelnhausen. Chiffre 99711

EIN ROMANTISCHER NETFLIX-ABEND MIT LECKERER EISCREME ODER TÄNZEN UNTER LUFTSCHLANGEN
L I S A, 50 J. / 1,61, ledig, keine Kinder, aber kinderlieb und arbeite als Krankenschwester. Ich habe eine mittelschlanke sexy Figur und dunkle Haare. Ich bin unkompliziert, kompromissbereit, spontan, natürlich, temperamentvoll – doch ebenso sensibel und außergewöhnlich zärtlich. Mein Traum wäre ein schöner Partnerurlaub in die USA od. nach Afrika, aber dazu brauche ich DICH, schon weil ich einen Orientierungssinn wie eine Bockwurst habe ... links u. rechts – oh, ich käme event. gar nicht ans Ziel! Lass uns für immer glücklich sein, lach mit mir, küss mich und ... Diese Pv-Annonce ist unsere Chance aufs Glück, bitte rufe an: ☎ 0152 - 09395444 od. E-Mail an: lisa1976@inserat-wz.de. Trau Dich, denn ich suche keinen Traumprinzen, sondern Dich!

Jetzt muss ich mich wohl selbst beschreiben und das fällt mir nicht so leicht.
Mein Name ist C H R I S T I N E, ich bin 71 Jahre alt, fühle mich aber sehr viel jünger, bin 3 Tage in der Woche als Modeberaterin noch tätig. Ja, ich lache sehr gerne, bin aber selbst eher ernst – denke ich –, bin reiselustig, an fremden Völkern und fremden Ländern schon immer sehr interessiert, ich gehöre keiner großen Kirche mehr an und bringe mich am liebsten im sozialen Bereich ein, ich koche ganz gerne, schätze die deutsche Kultur und die Natur sehr. Meine Hobbys: Gärtnern und Lesen. Ich trinke zwar hin und wieder bei einem schönen Essen gerne ein Glas Wein. Über einen Austausch bei einem Kaffee oder auch einem Gläschen Wein in gepflegter Atmosphäre mit Augenkontakt würde ich mich freuen ... dann wird man alles Weitere sehen ... handy-pv: ☎ 0175 - 7078822

Alter, schlanker Ofen Ende 60, 190, mit Rostansatz, Beulen u. Kratzern des Lebens sucht sehr schlanke heiße Flamme z. gemeins. Lodern, ab ca. 60/170 mit abgeschlossenen Altlasten, jedoch gelebten Leben mit Gefühl und Leidenschaft, mit Lust auf Gemeinsamkeiten, bei gleichgänger Chemie, Naturverbundenheit. Gern bevorzugt im Sternzeichen Jungfrau, Stier, naturverbunden ohne Hang auf Nachholbedürfnis, Halli-Galli oder stetig Reisen u. on-Tour. Mit Gefühl, Zuneigung, Leidenschaft, Zärtlichkeit u. Herzenwärme, für ambulante Beziehung, ev. wird ja mehr daraus? Chiffre 99862 e-mail: robbi-@gm.xd

Ich bin die Roswitha, bin 65 Jahre, 157 cm groß. Leider verwitwet und schreibe das erste Mal über eine PV-Kontaktanzeige, da ich etwas schüchtern bin. Ich suche einen Partner, um mich wieder zu verlieben, sehe sehr gut aus. Ich bin nicht so der Schreiber, lieber persönlich voneinander hören und dann sehen, dass auch die Chemie stimmt. Ich bin sehr ehrlich und offen, würde dich mal gerne kennenlernen. Ich wohne hier in der Gegend, und wo kommst Du her?? Freue mich auf deine Antwort. ☎ 0172 - 3712035.

Dagmar 73 J., Hausfrau hier aus der Gegend, bin schlank, vollbusig, sympathisch und natürlich, gute Hausfrau u. Köchin mit einem großen Herz, suche auf diesem Weg einen lieben Mann (Alter egal), bei getrennter oder gemeinsamen Wohnen. Gerne würde ich dich zu mir einladen, damit wir uns näher kennen lernen können pv ☎ 0170-7950816

Wo ist der normale, charmante u. humorvolle Mann, mit dem ich in Freude alt werden kann? Ich bin 68 J., Witwe, Pensionärin u. freu mich auf Deine Antwort, Die Welt wartet. Chiffre 99710

Witwe, 1,68 gr., schlank, sportlich, attraktiv, sucht sympathischen, niveauvollen IHN im Raum FD, SLÜ. o. HU, Ende 70, 1,80 gr., für gemeinsamen Lebensweg. Chiffre 96639

Er, 65, sucht eine nette, fröhliche Sie für das Leben zu Zweit, bin mobil, habe große Wohnung, aber etwas körperbeh. ☎ 0160/91991671

Badsanierung

Wir ren./erneuern Ihr Bad, auch mit Badew./Dusche, WC, Waschb., Fliesen, Hzg., Elektr. + sämtliche Nebenarbeiten, auch behindertengerecht, 47 Jahre Ralf Hüber Meisterbetrieb, Schäfergasse 12, 61138 Niederdorfelden ☎ 06101-3131 www.hueber-innenausbau.de

Dienstleistungen

Rimac Bau GmbH führt schon in der dritten Maurermeistergeneration Maurerarbeiten aller Art (Kellertrockenlegung, Bruchsteinmauerwerk, Sichtmauerwerk etc.) sehr preiswert und termingerecht aus. Länderweg 6, 63589 Linsengericht ☎ 06051/72944, Fax: ☎ 75494, Mobil: ☎ 0171/5834175 E-Mail: m.rimac@t-online.de

Raumausstatter: Innen Anstrich + Putz, Tapezierarbeiten, Kellerisolierung (trocken legen), Trockenbau und Entrümpelung, sowie Gartengestaltung, Pflasterarbeiten, Terrassen etc. Hoti Hausservice ☎ 06051/9777810 u. 0160/96687594

Unser Team übernimmt Ihre Renovierungs- u. Sanierungsarbeiten: u.a. Elektro-, Fliesen-, Sanitär-, Trockenbau- u. Bodenbelagsarbeiten. Kostenloses Angebot. Alles aus einer Hand seit 2003! Yakup's Trockenbau ☎ 06181/3645280

Sie wollen renovieren? Maler- u. Tapezierarbeiten, Fußbodenverlegung. Alles aus einer Hand. Schnell, sauber u. preiswert. Persönliche Beratung vor Ort ist selbstverständlich. ☎ 06183/928475 o. 0179/2108959

Markisen
www.der-schattenmann.de
Tel.: 06051 - 472150

B.K. Garten- und Landschaftsbau, die Profis für Gestaltung, Pflaster-, Mauer-, Baggararbeiten. www.b-k-garten-landschaft.de ☎ 06183/9210543 o. 0176/27616727

Wir führen aus Pflaster- u. Baggararbeiten aller Art. Langjährige Erfahrung! Gratis vor Ort-Angebot! Seriose und saubere Arbeit! Lassen Sie sich überzeugen. ☎ 0151/19504396

Die Renovierungsprofis: Fliesenverlegung, Badernueuerung, Trockenbau-, Tapezier-, Maler- und Schreinerarbeiten. Wir helfen! ☎ 06185/898188 o. 0163/6908337

R. Hoti Garten- u. Landschaftsbau Pflasterarbeiten aller Art, Holzbau, Garten u. Gestaltung. ☎ 0160/99189945, 63584 Gründau, Wiesenstr. 20d.

Dienstleistungen

Ari-Garten, Freigericht: Garten- u. Landschaftsbauer erledigt kpl. Pflege Ihres Außenbereichs sowie Hecke schneiden, Pflastern, Mauern, Platten legen. ☎ 0151/66407233

Alles aus einer Hand: Maler/Tapeten, Vinyl, Parkett, Fliesen, Badsanierung. ☎ 06181-4358764 oder 0177-3142944

Baumfällung
☎ (061 84) 55483 gewerblich

Geschäftsverbindungen

VIP-Personenschützer aus dem Highclass-Bereich kurzfristig buchbar. Für seriöse Angebote erreichen Sie mich unter: ☎ 0171/4273703

Haushaltsauflösungen

Prof. Haushaltsauflösung, Entrümpelung & Entsorgung. Häuser, Wohnungen (auch Messie), Büro-/Gewerbefl., Außenanlagen. Verwendb. Möbel rechnen wir an. Wir arbeiten fachlich kompetent, zum fairen Preis! Robinson Umzüge, preiswert-gründlich - diskret. Beratung/Angebot kostenfrei! ☎ 06051/889736, 06184/9383540, 0173/3247501

Haushaltsauflösung o. Entrümpelung: Gewerbe, Whg., Haus, Umzugshilfe, Renovierungsarbeiten, Seniorenzüge, Messi- u. Problemwhgen., Komplettpaket v. Keller bis zum Speicher sowie Ankauf u. Beratung gehören dazu. Fa. Die Ameisen ☎ 06053/7775, 06184/905729, 01522/2038811 www.ameisen-heimerl.de

Kaufgesuche

Ankauf von Pelzen und Nerzen aller Art, Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Krüge uvm. Absolute Höchstpreise. 100% Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung und Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21 Uhr. ☎ 069/67837057

Daniel kauft Pelze u. Nerze aller Art, Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Bruchgold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhen, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Krüge uvm. Absolute Höchstpreise und Wertschätzung. Kostenlose Beratung sowie Anfahrt. Mo. - So., von 7.30 - 21 Uhr. ☎ 069/46095562

1A Bares für Bares. Kaufe Pelze aller Art, Zinn, Münzen, Uhren aller Art auch defekt, Mode, Goldschmuck, Militaria, Zahngold, Bilder, Porzellan, Möbel, Kristall, Eisenbahn, Puppen, Ferngläser, Silber aller Art, Bierkrüge, Modellautos, Blechspielzeug, Taschen. Entrümpelung und Haushaltsauflösung, zahle bar und fair. ☎ 06181/3022279

Info! Timo su. Pelze aller Art, Zinn, Silber, Gold, Modeschm., Korallen, Münzen, def. Uhren, Teppiche, Bernsteine, Flohmarktsa., Möbel u. Militärsa., zahle bar u. fair, komme auch am WE. ☎ 06181/3029629

Kaufgesuche

Kaufe ständig Antiquitäten aller Art
z. B. Möbel, Gemälde, Uhren, Porzellan, altes Spielzeug, Bücher, Ansichtskarten usw.
Antiquitätenhandel M. Walter
63579 Freigericht-Bernbach, Birkenhainer Str. 16
Tel. (060 55) 40 45
walter-antik@t-online.de

Wir kaufen ständig Euro-Paletten
CP-, Einweg-Paletten, 800x1200/1000x1200 und Gitterboxen, evtl. auch Abholung.
HTR Paletten-Service GmbH
63505 Langenselbold, Tel. (061 84) 92 10 50

Kaufe alles aus Omas Zeiten: Möbel, Bilder, Uhren, Porzellan, Krüge usw., Haushaltsaufl., Nachlässe, auch def. Sachen, alles anbieten. ☎ 06181/14164 o. 0157/89043995

1A Sammler Rico kauft Trödel, Pelze, Zinn, Silber, Figuren, Teppiche, Näh-/Schreibmaschinen, Porzellan, Puppen, Besteck, Modeschmuck, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Militaria, Orden, Bierkrüge, Ferngläser, Münzen, Antiquitäten, Musikinstrumente sowie Uhren uvm. (auch defekt) Haushaltsauflösungen/ Nachlässe. Komme gerne unverbindlich vorbei. ☎ 06181/3064677 Rudolf Breuß. geopathologe-vogel@web.de

Nachhilfe

Erteile Nachhilfe in Mathematik bis Klasse 13; auch Vorbereitung auf Abschlussprüfungen. ☎ 06051/71862

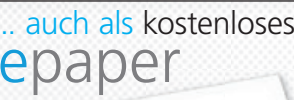
Reinigung

Blitz-Blank!!! Fenster/Rahmen, Wintergartenreinigung gefällig oder Grundreinigung Ihrer Wohnung? Wir kommen! Gerne reinigen wir auch Ihre Wohnung alle 14 Tage mit absolut zuverlässigem Personal! 47 Jahre Fa. Ralf Hüber, Meisterbetrieb. www.hueber-reinigungsservice.de ☎ 06101-3131

Rund ums Haus

Wo. + Altbausanierg., mit Malen/Tapez., Parkett/Laminat, Teppbo., Sie brauchen nicht auszuräumen! Trockenbau, Badsanierungen, auch neue Bäder, Hzg., Elektr., Innen/Außenputz, Isoliergn., Fe. + Dachfe. + kompl. Dachausbau. Ralf Hüber Meisterbetrieb, Schäfergasse 12, 61138 Niederdorfelden www.hueber-innenausbau.de ☎ 06101/3131

... auch als kostenloses



www.bote.de

IMPRESSUM
Mittelhessen-Bote
mit Kreisausgaben
Main-Kinzig-Bote
(für den gesamten Main-Kinzig-Kreis)
Wetterauer Wochen-Bote
(für den gesamten Wetterau-Kreis)

Verleger: Oliver Naumann, Ehrhard Naumann
Geschäftsführer: Oliver Naumann, Jochen Grossmann
Chefredakteur: Thomas Welz
Anzeigen/Key-Account: Johanna Röder
Vertriebsleiter: Ronald Schmidt

Anzeigenannahme:
Montag bis Freitag von 8.00-18.00 Uhr,
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 32/45.
Der Mittelhessen-Bote erscheint mit den Regionalausgaben Gelnhäuser Bote, Hanauer Bote, Maintaler Bote, Langenselbolder Bote, Schlüchterner Bote, Fuldaer Land-Bote, Wetterauer Wochen-Bote, Büdinger Bote, Oberhessener Bote, Kahlgrund-Bote. In der Ausgabe Main-Kinzig-Bote werden die amtlichen Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises und folgender Städte und Gemeinden veröffentlicht:
Gelnhausen – Mitteilungsblatt;
Langenselbold – Langenselbolder Bote;
Wächtersbach – Wächtersbacher Stadtanzeiger;
Gründau – Gründauer Anzeiger;
Freigericht – Freigerichtlicher Bote;
Hasselroth – Hasselrother Anzeiger;
Linsengericht – Linsengerichtlicher Anzeiger;
Biebergönd – Wochenblatt
Biebergönd.
Auflage: 325.225.
Kombination mit Gießener Zeitung, Auflage: 128.875.
Gesamtauflage: 454.100
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder werden weder Gewähr übernommen noch eventuelle Kosten erstattet. Für den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir ebenfalls keine Haftung.
Der Mittelhessen-Bote erscheint mittwochs. (Änderung der Erscheinungstermine vorbehalten). Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, bei Streik, Aussperrung u.ä. Gründen, besteht kein Anspruch auf Entschädigung.
Verteilung: kostenlos an die Haushalte
Bezugspreis bei Postzustellung: 2,00 € zzgl. MwSt.

Verlag und Herstellung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen.
2020

Anzeigen (06051) 833-244
Redaktion (06051) 833-202
Vertrieb (06051) 833-299
Telefax (06051) 833-230

BESTELLSCHEIN FÜR EINE PRIVATE KLEINANZEIGE

☐ **Mittelhessen-Bote**
am Mittwoch

☐ **DER NEUE MARKT**
am Wochenende

Preis pro Erscheinung
Gesamtausgabe

bis zu 5 Zeilen
22,00 €

jede weitere Zeile
3,50 €

inklusive
Neue Zeitung

☐ Dienstag oder ☐ Samstag

Anzeigentext

Rubrik

1

Text in Blockschrift in die Kästchen eintragen.

2

3

4

5

Ab hier wird jede weitere Zeile gem. obenstehender Preise berechnet. (Leerzeichen beachten)

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

56

57

58

59

60

61

62

63

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

87

88

89

90

91

92

93

94

95

96

97

98

99

100

Wenn eine Bankverbindung eingetragen ist, ermächtigt ich den Verlag mit meiner Unterschrift zum Bankeinzug mittels Sepa-Basislastschrift (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 53 ZZZ 00000 415339). Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

☐ **Chiffre-Anzeigen ZUSÄTZLICH**
Chiffre-Gebühr von 5,- €
(eingehende Zuschriften werden Ihnen zugestellt)

☐ **Rechnung** Bei Rechnungsstellung werden 7,50 € Bearbeitungsgebühr zzgl. MwSt. berechnet

☐ sollen abgebucht werden (bitte Bankverbindung eintragen)

Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen · Tel. (060 51) 833 244 · Fax (060 51) 833 255 · E-Mail: anzeigenabteilung@gnz.de

Tankreinigung

**Tankreinigung
Öltransporte**
Tankschutz, Innenhüllen, TÜV-Abnahme,
Druckproben, Demontagen sowie
Stilllegung von Öltanks.
Sanierung von Tankräumen.
Auffangwannen zu Festpreisen!

Tankreinigung

Zugelassener Fachbetrieb

Tankschutz Gross
☎ (0 60 46) 1870 - Fax (0 60 46) 1890

Mittelhessen-Bote

... auch als
kostenloses
epaper



www.bote.de

Teppichreinigung

Wir reinigen in Ihrer Wohnung zu Sonderpreisen Teppiche/T.-böden, Polstermöbel + Matratzen, antiallerg. mit Geruchsbeseitigung, farbfrisch wie neu mit Langzeitimprägnierung! 47 Jahre Ralf Hüber Meisterbetrieb. www.hueber-reinigungsservice.de ☎ 06101/3131

Umzug

Professioneller Umzugsservice, Kleintransporte, Entrümpelungen. Preiswert, schnell, zuverlässig! Beratung kostenfrei! Robinson Umzüge ☎ 06051/889736, 06184/9383540 od. 0173/3247501

C+P Umzüge-Umzüge nah und fern. Keine Anfahrtspauschale, kostenloser Umzugsberater, keine Materialkosten, Küchen- u. Möbelmontage. ☎ 06047/986370, 0173/1700586

Verkäufe

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, Top-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung. ☎ 03685/40914-0. 5 % online-Rabatt sichern! www.dachbleche24.de

Achtung Brennholz! Jetzt bestellen, frisch od. trocken, 1 m lang od. offenfertig, keine Schüttmeter-Raumeter (Ster), Lieferung möglich. ☎ 0160-93018661 oder 0661-45221

Säge-Spaltmaschinen, Bandsägen, Kreissägen, Holzspalter, Forstleistungsmaschinen. Die idealen Maschinen für die Brennholzproduktion. www.zelzer-forst.de. Zelzer Forst-Geräte-Center ☎ (097 47) 8 41

1a Buchenbrennholz, absolut trocken, in versch. Längen, ab 45,- €/m³. ☎ 0152-06589557

Verschiedenes

75 m² Stahlgerüst, 3 Meter-Feldlänge, gebraucht mit Zubehör, Festpreis 1.500,- €. ☎ 0172/4885385

www.brennholzwerk-frankfurt.de ☎ 0176-6696694

Heu und Grummet in HD-Ballen zu verkaufen. ☎ 06050/2425

Verschiedenes

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder. ☎ 06172-78810

Haushaltsauflösungen / Nachlass-räumungen / Entrümpelungen / diskret u. kostengünstig. Verwendbares wird angerechnet. Kostenfreies Angeb. ☎ 06053/4709 0170/9927625

Verschiedenes

Pflaster-, Wege- und Terrassenbau, Holzterrassenbau aus WPC-Holz, Gartengestaltung, Dachbegrünung. ☎ 06181-9994510 gartenbaubartelt@aol.com

Erd-, Bagger- und Drainagearbeiten, Kellerwände trocken legen und abdichten, Hangabstützungen, Garten-gestaltung. ☎ 06181-994510 gartenbaubartelt@aol.com

Baumfällung aller Art, Obst-, Hecken- und Strauchschnitt, Garten-pflege. Und alles mit Abfuhr und Ent-sorgung. ☎ 06181-9994510 gartenbaubartelt@aol.com

Kontakte

Suriya-Massagen.de
sinnl. erotische Massagen · gepfl. Ambiente
sehr diskret · 06051-977056

Kontakte

★ ★ ★ **CLEO**
Ober-Rosbach • 06003-6346
rosbacher-erotikparadies.de

★ ★ ★ **NEU! VANESSA**
Ober-Rosbach • 06003-6346
www.rosbacher-erotikparadies.de

Erotik

Hausfrau saugt gern! 0162-361 75 60

Mittelhessen-Bote

Partnert der Vereine

redaktion@bote.de



Auto & Verkehr ImmobilienMarkt

Mit Vorsicht und Know-how Mit dem E-Bike sicher durch den Winter

Trotz Kälte, Eis und Schnee: Immer mehr Menschen nutzen im Winter das Fahrrad. Das gilt genauso für Elektrofahrräder. Grundsätzlich ist gegen das Radeln bei Minusgraden nichts zu sagen. Im Gegenteil, und mit diesen Tipps kommen Sie auch mit dem E-Bike gut durch den Winter. Die Straßenverhältnisse sind im Winter mitunter tückisch und erfordern eine angepasste Fahrweise. Vor allem beim Anfahren könne es durch die Motorunterstützung bei feuchter oder gar vereister Fahrbahn schneller zu einem Durchrutschen des angetriebenen Laufrads kommen, sagt René Filipppek von Allgemeinen Deutschen Fahrrad Club (ADFC). „Vorsichtiges Anfahren ist hier also besonders wichtig – eventuell sogar mit ausgeschaltetem Motor.“ Daneben sollte die Geschwindigkeit reduziert werden. Denn Pedelecs können durch die Motorunterstützung generell stärker beschleunigt und kräftiger abgebremst werden. „Das ist im Winter keine gute Idee und kann schneller zu Stürzen führen“, so Filipppek. Eine defensive



Gut zudecken: Im Winter freut sich der Akku über eine schützende Hülle und dankt es mit weniger Leistungseinbußen.
Foto: Florian Schuh/pd-f.de/dpa-mag

und vorausschauende Fahrweise mit wohl dosierter Bremse sei also in der kalten Jahreszeit noch wichtiger. Technische Unterstützung kann hier ein Antiblockiersystem (ABS) bieten, das inzwischen auch für E-Bikes verfügbar ist. „Die Kontrolleinheit des Antiblockiersystems befindet sich vorne am Lenker und funktioniert ähnlich wie bei Motorrädern: Es reguliert die Bremskraft bei rutschigen Straßenverhältnissen“, erklärt Tamara Winograd von Bosch. Das Herzstück des Elektrofahrrads ist der E-Motor mit samt Akku. Damit ausreichend Strom für die Fahrt zur Verfügung steht, lautet die Devise für den Winter: warm halten. „Weil ein E-Bike-Akku temperaturempfindlich ist und dadurch an Kapazität einbüßen kann, sollte er grundsätzlich bei Raumtemperatur aufbewahrt und erst kurz vor der nächsten Fahrt wieder eingesetzt werden“, rät Winograd. Auch das Aufladen der Batterie sollte besser im wärmeren Wohnzimmer als in der kalten Garage durchgeführt werden, denn so lasse sich

die volle Akkukapazität nutzen und die optimale Lebensdauer bleibt erhalten. Die „Wohlfühltemperatur“ eines E-Bike-Akkus liegt zwischen 10 bis 25 Grad. Um auch im Winter in die Nähe dieses Temperaturbereichs zu kommen, empfiehlt David Kofmann vom Pressedienst Fahrrad (pd-f) die Verwendung einer guten Schutzhülle, wie es sie beispielsweise in wetterfester Neoprenqualität für rund 20 Euro gibt. In Sachen Motorunterstützung sollte im Winter ein Gang heruntergeschaltet werden. „Allein schon aus Traktionsgründen ist es nicht empfehlenswert, mit dem Turbo-Modus anzufahren. Eine gemäßigte Unterstützung spart zudem Strom, was also auch der Reichweite wiederum zugutekommt“, so Kofmann. Die meisten E-Räder haben ihren Motor in der Mitte, was für die Traktion weniger problematisch ist. Speziell Pedelecs mit einem Frontnabenmotor jedoch sollten bei Glätte und rutschigem Untergrund nur mit äußerster Vorsicht genutzt werden. Sicherer ist man im Winter zudem unterwegs, wenn der Sattel etwas tiefer eingestellt wird. Denn im Falle eines Rutschens sind die Füße dann schneller auf dem Boden. Wer allerdings auch im Winter viele Kilometer fährt, riskiert so Knieprobleme – und hat diese Maßnahme aufgrund der Routine auch meist nicht nötig. Ein weiterer Tipp des Fachmanns: Den Luftdruck im Reifen etwas verringern. „Das sorgt für eine größere Kontaktfläche und mehr Halt auf der Fahrbahn“, sagt Filipppek. Der Mindestdruck, der auf der Reifenflanke angegeben ist, sollte jedoch nicht unterschritten werden.

Autohandel

Kaufe gegen bar Pkw, Lkw, Wohnmobile, Wohnwagen, Motorräder, Geländewagen, mit od. ohne TÜV/-Mängel. Selbstabholer 24 h. ☎ 06102/8653651 o. 0152/14071201

Nissan

Qashqai 1,6, Benziner, 120 kW/163 PS, EZ Mai 2015, 65 tkm, Limousine met.-grau, Alu, 8-fach Bereifung, 1. Hd., Preis 13.700,- € VB, ☎ 0152/27499515

Opel

Meriva, BJ 2005, 83 tkm. Mit Extras. ☎ 06663-488

Pkw Ankauf

Kaufe PKW, Geländewagen u. Busse aller Art - auch mit Mängeln u. Unfallschäden - zu realen Preisen. Wir zahlen bar. Fa. Auto-Michel. ☎ 06184-56281 oder 0170-9669002

Pkw Ankauf

Liebe Leser, suche Pkw's u. Busse, auch ohne TÜV, hohe Kilometer u. Unfallschaden. Bitte alles anbieten. Bezahlung vor Ort zu fairen Preisen. Komme sofort. Seriöse und unkomplizierte Geschäftsabwicklung. ☎ 06053/7068811 o. 01525/4658507

Ankauf v. Autos ab Bj. 1961 alle Arten: LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Unfallwagen, mit u. ohne Schäden, KM und TÜV egal. Ohne Reklamation, jederzeit erreichbar! ☎ 06431-2867746, 0176-22749486

Pkw-Ankauf! Mit oder ohne Mängel, auch ohne TÜV, Selbstabholung 24h, sofortige Barzahlung. 63571 Gelnhausen, Altenhaßlauer Weg 3 ☎ 06051/470849, 0171/2760410

V&S Automobile - PKW Ankauf mit oder ohne Mängel, auch ohne TÜV oder Unfallschaden, Selbstabholung, Barzahlung, 63571 Gelnhausen, ☎ 0152/26315092 (24h)

Reisemobile

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wohnwagen

TEC FreeTec XS 564 G, EZ 2008,101 tkm, 110 PS, FH Klima, Radio/CD, Alkoven, Etagenbett, Markise, LCD-TV, uvm., 28.500,- €. Freizeitcenter Goebel, Mainaschaff am Mainparkcenter ☎ 06021/75075 www.freizeitcenter-goebel.de

Mittelhessen-Bote

Finden + Verkaufen
Telefon 06051 833-241



Regeln für das Miteinander Die Gemeinschaftsordnung für Eigentümer



In der Teilungserklärung einer Wohnungseigentümergeinschaft wird auch geregelt, in welchem Umfang sich ein Eigentümer an Instandhaltungskosten für die Fassade beteiligen muss.
Foto: Andrea Warnecke/dpa-mag

Eigentlich müsste die Fassade am Haus erneuert, das Dach ausgebaut und der Teich im Garten von Grund auf gereinigt werden. Doch wer kommt in einem Haus mit mehreren Wohnungseigentümern mit welchem Anteil für die Kosten auf? Aufschluss gibt die Gemeinschaftsordnung. Sie regelt die Rechte und Pflichten der Mit-eigentümer. „Wer eine Eigentumswohnung erwerben möchte, sollte sich unbedingt auch mit der Teilungserklärung und der Gemeinschaftsordnung der Wohnungseigentümergeinschaft befassen“, sagt Gabriele Heinrich, Geschäftsführerin des Vereins „Wohnen im Eigentum“ in Bonn. Die Gemeinschaftsordnung ist bindend. Sie gehört zum Kaufvertrag. Ist der Vertrag beim Notar unterschrieben und das Eigentum im Grundbuch eingetragen, dann muss der neue Eigentümer sich an die Gemeinschaftsordnung halten. „Ist beispielsweise generell die Haltung von Haustieren

verboten, das Anpflanzen von Gemüse oder das Musizieren untersagt, dann ist das so“, erklärt Edeltraud Reitzer, stellvertretende Bundesgeschäftsführerin des Verbands Wohnungseigentum in Bonn. Der Eigentümer kann sich dann keinen Hund halten, keine Radieschen im Garten ernten oder in seinen vier Wänden kein Musikinstrument spielen. In der Gemeinschaftsordnung kann beispielsweise auch verankert sein, dass es einen Verwalter gibt. Er beruft regelmäßig Eigentümerversammlungen ein. Die Gemeinschaftsordnung kann auch vorgeben, wie das Stimmrecht bei diesen Versammlungen ist - also, ob beispielsweise nach Köpfen oder nach Miteigentumsanteilen verbindliche Entscheidungen getroffen werden. Generell gilt: Die Gemeinschaftsordnung ist in der Regel ein Bestandteil der Teilungserklärung. Sie kann aber auch eigenständig bestehen. „Auch im Nachhinein kann über die Erstellung einer Gemeinschaftsordnung ent-schie-

den werden“, sagt Julia Wagner vom Eigentümerverband Haus & Grund in Berlin. Voraussetzung ist nach ihren Angaben die Zustimmung aller Wohnungseigentümer - denn es handelt sich bei Gemeinschaftsordnung um eine Art Vereinbarung der Wohnungseigentümer untereinander. Wird die Gemeinschaftsordnung ins Grundbuch eingetragen, dann muss sie notariell beglaubigt werden. „Damit hat sie Bindungswirkung für alle Rechtsnachfolger“, so Wagner. Nur schwer ist eine Gemeinschaftsordnung zu ändern. In der Regel müssen alle Wohnungseigentümer der Änderung zustimmen. Wenn jedoch einzelne Bestimmungen einen Wohnungseigentümer gegenüber Miteigentümern benachteiligt, hat er Anspruch auf Änderung der Gemeinschaftsordnung. Abweichungen von gesetzlichen Regelungen sind nicht möglich, Vorschriften des Wohneigentümergegesetzes (WEG) lassen sich nicht ändern.

Garagen

Parkplätze, Garage, Lager, in gepflegter, sicherer Liegenschaft, 3 Min. vom Amtsgericht Hanau. ☎ 01520/2311680

Gew. Vermietungen

Gründau-Rothenbergen: Ladenlokal 65 m², gut sichtbar von der Hauptstr., ab 01.03.2020 zu vermieten. 500,-€ + NK, Kt., ☎ 0176/25033073

Grundstücke

Wir suchen Grundstücke für unsere Bauherren!
Gerne auch Abrissgrundstücke. Infos senden Sie bitte an Harald Stamm - 0151-23278932 h.stamm@rensch-haus.com

Immob.-Gesuche

Für solvente Kunden dringend 1-2 FH gesucht.
Johanna 06051 / 977677 od. 0151/23277610 Immobilien www.aj-immo.de

Immob.-Gesuche

Suche zum Kauf älteres, kleines Haus, gerne renovierungsbedürftig. ☎ 06024/640715 o. 0160/94928476

Mietgesuche

Suche 3 Zi.-Whg., bis 75m², für ordentliche, syrische Familie (53/46/13J.), bis 725,-€ WM, bald möglichst, Gelnhausen u. nähere Umgebung. ☎ 0151/41676813

Suche 1 Zi.-Single-App., nicht zu klein, ca. 60 m², oder 2-ZW mit Balkon, EG oder Fahrstuhl, Raum Grundau, Freigericht und Langenselbold. ☎ 0157-36360346

Rentnerin sucht ab sofort 2-Zi.-Kü.-Bad, 50 m², im Raum Gelnhausen, Hailer, Meerholz. Miete bis 400,-€ + NK. ☎ 0177/7629653

Suche möbliertes Zimmer in Wächtersbach, Gelnhausen, Gründau oder Langenselbold zur Miete. ☎ 06053/6183052

Vermietungen

3,5 Zi.-Komfortwohnung in Linsengericht, beste Lage, für NR, EG. Ausstattung: Terrasse, Garten, Garage, 1 Stellpl., Bad m. Wa. + Du., G-WC, Kellerr., Gemeinschaftswaschküche. Wfl. 115 m². Miete: € 980,- + € 220,- NK, ab 1.5. ☎ 06051-71622

4 ZKB, WC extra, ca. 95 m², Balkon Terrasse, Stellpl., ab 1. Mai 2020, Öl-Heizung, KM 540,- € + 180,- € Uml. + Kt. Wächtersbach-Weilers. ☎ 0172-6944564

Steinau/Rebsdorf: 3 Zi.-EG-Whg., 82 m², EBK, Bad, Bk., Keller., mit Gartenbenutzung, ab 1.3.20, Stellpl. ☎ 06667/786

Biebergemünd-Kassel: 3 Zi.-Whg., 78 m² + Balkon, in 2 FH, 1. Stock, 410,- € + NK + KT, Garage möglich, frei ab 01.05.20 ☎ 06187/23984

Möblierte Zimmer, je mit Kochgelegenheit, ab sofort in Biebergemünd-OT. Näheres unter ☎ 06050/1334

Glückslos-Nr.: 0219MH

Buchung & Info: Tel. 06027 409721
www.stewa.de oder in Ihrem Reisebüro vor Ort

Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 16.00 Uhr
So 10.00 - 16.00 Uhr

STEWA
Touristik



Die größte Bistrobus-Flotte Deutschlands

SEEKREUZFAHRTEN

inkl. An- und Abreise



Kreuzfahrt	Tage	STEWA-Sonderpreis p./P. ab	Internet-Code
COSTA FASCINOSA - Westliches Mittelmeer & Lissabon 27.09., 07.10. & 17.10.2020	11	€ 699,-	A20AFCF12
COSTA FAVOLOSA - Rund um Westeuropa 08.09.2020	13	€ 849,-	A20AFCF1
COSTA SMERALDA - Westliches Mittelmeer 27.06., 04.07., 11.07., 03.10., 10.10. & 17.10.2020	8	€ 749,-	A20AFCF2
COSTA FASCINOSA - Transatlantik nach Südamerika 16.11.2020	21	€ 1.799,-	A20AFCF13
AIDAprima - Von Mallorca nach Dubai und Abu Dhabi 02.10.2020	20	€ 1.699,-	A20AFAP8
COSTA FAVOLOSA - Karibikräume 22.01. & 05.02.2021	16	€ 1.699,-	A21AFCF
AIDAdiva - Weihnachtsreise Karibik & Mexiko 12.12.2020	16	€ 1.999,-	A120AFAD5
AIDAblu - Adria 17.05. & 24.05., 21. & 28.06., 16. & 23.08., 04. & 11.10.2020	8	€ 849,-	A20AFAB12

Weitere Informationen unter www.stewa.de

Osterspaß beim Neuwirt

Zu Gast in Brandenburg beim Hannes



LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM (kein STEWA-Bus vor Ort)
- 8x ÜN/HP im ***Hotel Neuwirt in Brandenburg (Frühstücksbuffet, 3-Gang-Abendmenü)
- 1x Bauernbuffet (im Rahmen der HP)
- Begrüßungsdrink mit Informationen und Begrüßungsgeschenk
- Lichtbildervortrag über Brandenburg in den vier Jahreszeiten
- Zitherabend mit dem Singenden Neuwirt
- lustiger Bingoabend mit Preisen aus dem Hause Neuwirt
- Asphaltstockmeisterschaft mit Siegerehrung
- Besuch des Haflingergerstüts HAUSER-WIRT in Münster mit Pferdekutschfahrt (1 Schnaps inklusive)
- Kurtaxe
- Alpbachtal Seenland Card zur kostenfreien Nutzung der Regiobusse, div. Seilbahnen, Badeseen und Erlebnisbäder wie z. B. WAVE Wörgler Wasserwelt (Erlebnishallenbad, tägl. 2,5 Std.), Museen in Kramsach und Rattenberg, Sightseeing-

Für Schnellbucher
Limitiertes Kontingent
Mo 06.04. - Di 14.04.2020
9 Tage
Kein EZZ
€ 689,-
Internet-Code: A20AEBR
anstatt € 779,-



Bus Jenbach-Stans-Schwarz u. v. m.

UNTERBRINGUNG

***Hotel Neuwirt in Brandenburg. Alle Doppelzimmer mit Safe und Balkon. Die großen Komfortzimmer der Kategorie Alpenrose verfügen zusätzlich über eine Sitzcke. Einzelzimmer Kat. Enzian Standard sind ohne Aufpreis buchbar und einfach ausgestattet. Rustikales Restaurant mit guter Küche. Kostenfreies W-LAN. Persönlicher Service durch Familie Neuhauser.

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich. Bitte beachten Sie, dass das Hotel-Rahmenprogramm vor Ort erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen stattfindet. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 20 Tage vor Abreise.

Aufpreis p. P., bitte gleich mitbuchen:
DZ zur Alleinbenutzung € 125,-.

FRÜHLINGSFEST in der Toskana

Florenz - Chiantital - Castiglione d'Orcia



Für Schnellbucher
Limitiertes Kontingent
Do 23.04. - So 26.04.2020
4 Tage
EZZ € 80,-
Internet-Code: A20AECA
anstatt € 569,-



LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 3x ÜN/HP (Frühstücksbuffet, 3-Gang-Abendmenü) im ****Hotel Villa Cesi in Impruneta, ruhig in einem Kiefernwald von Impruneta, südlich von Florenz, gelegen
- Stadtführung Florenz mit qualifizierter Reiseleitung
- Panoramafahrt durch das Chiantital mit qualifizierter Reiseleitung inkl. Weinprobe und kleinem Imbiss
- Fahrt mit dem historischen Dampfzug nach Monte Antico und Torrenieri
- Besuch des FRÜHLINGSFESTES in Castiglione d'Orcia

Weitere Infos unter www.stewa.de

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 14 Tage vor Abreise.

Saisoneroöffnungsreise

Musicals in Hamburg

inkl. Eintrittskarte Kat. 3 PRETTY WOMAN



LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 2x ÜN/Frühstücksbuffet im COURTYARD BY MARRIOTT Hamburg City
- Eintrittskarte Kat. 3 für das Musical PRETTY WOMAN (andere Musicals gegen Aufpreis buchbar)
- Stadtrundfahrt Hamburg mit qualifizierter Reiseleitung

Weitere Infos unter www.stewa.de

Im Grundpreis ist nur eine Musicalkarte inkludiert. Weitere Musikkarten können zum Katalogpreis dazu gebucht werden! Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 14 Tage vor Abreise

Für Schnellbucher
Limitiertes Kontingent
Fr 27.03. - So 29.03.2020
3 Tage
EZZ € 100,-
Internet-Code: A20AMH6
€ 379,-
anstatt € 409,-

Aufpreis p. P., bitte gleich mitbuchen:

- PRETTY WOMAN - DAS MUSICAL (Fr.) Kat. 3 inkl. / Kat. 2 € 20,- / Kat. 1 € 30,-
- Disneys DER KÖNIG DER LÖWEN (Fr.) Kat. 3 € 15,- / Kat. 2 € 25,- / Kat. 1 € 35,-
- TINA - DAS TINA TURNER MUSICAL (Sa.) Kat. 3 € 10,- / Kat. 2 € 25,- / Kat. 1 € 35,-
- CIRQUE DU SOLEIL PARAMOUR (Sa.) Kat. 3 kein Aufpreis / Kat. 2 € 15,- / Kat. 1 € 25,-

inkl. Vorverkaufs- und Buchungsgebühren.

Opatija in Istrien

Lovran - Plitvicer Seen - Pula - Labin



Tage	Termine	Preis p. P.	EZZ
7	Di 07.04. - Mo 13.04.2020 Ostern	€ 799,-	€ 95,-
7	Mo 07.09. - So 13.09.2020	€ 969,-	€ 125,-

LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 6x ÜN/Frühstücksbuffet im ***REMISENS Hotel Admiral in Opatija
- täglich Abendbuffet im Hotel
- alle Ausflüge vom 2. bis 4. Tag mit qualifizierter Reiseleitung
- Ausflug Opatija mit Stadtführung und Bootsfahrt Opatija - Lovran - Opatija
- Ausflug Nationalpark Plitvicer Seen inkl. Eintritt
- Ausflug Pula und Labin inkl. Kaffee und Kuchen
- freie Nutzung von Hallenbad & Sauna

Alle Zimmer mit Balkon und Meerblick!

Ortstaxe

Weitere Infos unter www.stewa.de

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich. Geldumtausch vor Ort möglich. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 20 Tage vor Abreise.

Aufpreis p. P., bitte gleich mitbuchen:
Rundfahrt Insel Krk inkl. Bootsfahrt, Eintritt Klosterinsel, Weinprobe mit Schinken, Käse, Brot, 3 Weinen und Schnaps € 50,-
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen.

Budapest SPEZIAL

****Hotel NOVOTEL Budapest Centrum

LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 4x ÜN/Frühstücksbuffet im ****Hotel NOVOTEL Budapest Centrum
- 1x 3-Gang-Abendmenü im Hotel
- Stadtrundfahrt Budapest an 2 Tagen

- Panoramasciffahrt auf der Donau inkl. Abendessen und 1 Glas Sekt
- Ausflug zum Schloss Gödöllő inkl. Eintritt und Führung und zum Lázár Reitpark inkl. Mittagessen und Wein
- qualifizierte Reiseleitung während des gesamten Aufenthaltes in Budapest

Tage	Termine	Preis p.P.	EZZ*
5	Mo 13.04. - Fr 17.04.2020 Ostern	€ 799,-	€ 250,-
5	Mo 01.06. - Fr 05.06.2020 Pfingsten	€ 799,-	€ 250,-
5	Mo 17.08. - Fr 21.08.2020 Ferien Bayern	€ 799,-	€ 220,-

Weitere Infos unter www.stewa.de

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich. Geldumtausch vor Ort möglich. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 14 Tage vor Abreise.

*EZ = DZ zur Alleinbenutzung



DAS ERWARTET SIE IM STEWA REISEZENTRUM

STEWA
Touristik



STEWA Touristik Reisezentrum
Lindigstraße 2
63801 Kleinostheim



Reisebüro 360°
11 Beratungsplätze für Flug-, Bus- und Seereisen



STEWA Hotel
Hotelzimmer im ungewöhnlichen Design und Stoffe von Patricia



Guilt Bistro Café Zimt
Genießen Sie unsere Frühstücks-, Kaffee- und Kuchenspezialitäten

Bistro Café Zimt
Bistro Café Zimt im STEWA Reisezentrum
Lindigstraße 2 63801 Kleinostheim
Tel. 06027 40972 390
Kostenfreie Parkmöglichkeit
www.cafe-zimt.de

REISE-INFOVERANSTALTUNGEN im Café Zimt

Café Zimt Themenwoche: SÜDEUROPA

Di 25.02.20	15 Uhr	Kroatien: Istrien & Norden Ref.: M. Murza
Mi 26.02.20	15 Uhr	Kroatien: Dalmatien & Süden Ref.: M. Murza
Do 27.02.20	15 & 19 Uhr	Südtirol Ref.: S. Gostner
Mo 02.03.20	15 Uhr	Kreta Ref.: M. Murza

Eintritt frei!
Anmeldung bitte unter Telefon: 06027 409721

STEWA Touristik GmbH • Lindigstraße 2 • 63801 Kleinostheim
Zustieg im ges. Rhein-Main-Kinzig-Gebiet, teilweise gegen Aufpreis! Haustürabholung inkl. Kofferservice ab Wohnungstür gegen Aufpreis! PKW-Abstellung am STEWA Reisezentrum möglich.

Ca. alle 3 Wochen erscheint der STEWA Info-Brief mit aktuellen Reiseangeboten. Diesen finden Sie unter www.stewa.de oder „STEWA Info-Brief erwünscht“ an info@stewa.de

Während den Info-Veranstaltungen können Sie in unserem Bistro Café Zimt gemütlich speisen! Wir bieten frische Kuchen, Torten und abends hausgemachte kleine Gerichte.